

Tätigkeitsberichte der Ortsvereinigungen für das Jahr 2018

Aachen (gegr. 1990)

Vorsitzender: Prof. Dr. Helmut Schanze, Laurentiusstr. 69, 52072 Aachen; stellv. Vorsitzende: Helga Schulz, Wiesenweg 49, 52072 Aachen. – Dr. Konrad Heumann (Frankfurt a. M.): *Wie stellt man Romantik aus?* – Andreas Rumler (Bremen): *„Widerhaken im Herzen“*. *Goethe in Sessenheim und Straßburg*. – Dreitägige Exkursion nach Straßburg und Sessenheim mit Führungen durch das Straßburger Münster, das Straßburg der Goethezeit und das Straßburg der Kaiserzeit (Leitung: Prof. Dr. Christoph Berger, Aachen). – Elisabeth Matthay-Wussow (Aachen): *Sophie Mereau, eine Dichterin um 1800*. – Matinee zu Goethes Geburtstag: *Franz Schuberts „Schwanengesang“ nach Gedichten von Heinrich Heine aus dem „Buch der Lieder“ (1828) und Kompositionen von Frédéric Chopin und Felix Mendelssohn Bartholdy* mit Fabio Lesuisse, Bariton, und Matthias Rein, Piano. – Prof. Dr. Dieter Breuer (Aachen): *Goethes Auseinandersetzung mit der Französischen Revolution im Trauerspiel „Die natürliche Tochter“*. – Prof. Dr. Frank Pohle (Aachen): *Ruhe der Welt? Der Monarchenkongress in Aachen 1818, ein europäisches Ereignis*.

Altenburg (gegr. 1986)

Vorsitzende: Adelheid Friedrich, Zeitzer Str. 68 a, 04600 Altenburg; stellv. Vorsitzender: Friedrich Krause, Friedrich-Ebert-Str. 28 a, 04600 Altenburg. – Karin Kundt-Petters (Altenburg): *Kluge Männer, starke Frauen. Katharina von Bora und Christiane von Goethe*. – Guntram Vesper (Göttingen), Gespräch und Lesung; Dr. Bernd Landmann (Leipzig), Moderation: *Über Gott, Goethe, die Welt und Frohburg*. – Dr. Torsten Unger (Erfurt): *Auf den Spuren von Faust*. – Ulrike Richter (Leipzig): *Schulmeister Klopstock, seine fünf Söhne und die liebeliche Prinzessin Pimperlein* (Papiertheater mit Liedern zur Hakenharfe nach dem Märchen von Clemens Brentano). – Dr. Katrin Löffler (Leipzig): *Zwischen Herrschaft und Gesinde. Alltag eines Hofmeisters im 18. Jahrhundert. Die ungewöhnliche Autobiographie von*

Johann Christian aus Stralsund. – Exkursion. – Prof. Dr. Jochen Golz (Weimar): *Die Stimme der Frau in Goethes Dichtung.* – Dr. Bertold Heizmann (Essen): *„Eigentlich ein Hund, dieser Goethe“.* *Gottfried Benn zwischen Bewunderung und Ablehnung Goethes.* – Dr. Christa Grimm (Altenburg), Abdul Ghafar (Jena): *Goethes „West-östlicher Divan“ und der Dichter Hafis.* – Adelheid Friedrich (Altenburg): *Jahresausklang.*

Aue/Bad Schlema (gegr. 1983)

Vorsitzender: Konrad Barth, Richard-Friedrich-Str. 3, 08301 Bad Schlema; stellv. Vorsitzender: MR PD Dr. Manfred Jähne, Seminarstr. 22 e, 08289 Schneeberg. – Erhard Kühnel (Bad Schlema): *Hat der Schneeberger Israel Hiebner, ein bedeutender Astrologe und Wunderheiler des 17. Jahrhunderts, nur im Tollhaus der Gelehrten einen Platz?* – Siegfried Arlt (Chemnitz): *Goethes „Faust“ und „Tausendundeine Nacht“. Eine Werkbetrachtung.* – Edgar Nahrath (Bockau): *Die „Magister George Körner Gesellschaft e. V.“ in Bockau.* – Dr. Annette Seemann (Weimar): *Caroline Jagemann (1777-1806), Weimarer Diva und fürstliche Diva.* – Prof. Dr. Rüdiger Bernhardt (Bergen): *Gerhart Hauptmann und Goethe.* – Hermann Meinel (Bad Schlema): *Zur Geschichte des Bergbaus im West-Erzgebirge.* – MR PD Dr. Manfred Jähne (Schneeberg): *Der Okulist Johann Andreas Eisenbarth (1663-1727).* – Literarisches Treffen mit Abendessen.

Auerbach (gegr. 1977)

Vorsitzender: Ekkehard Taubner, Falkensteiner Str. 6, 08239 Bergen.
Die Arbeit der Goethe-Gesellschaft ruht derzeit.

Augsburg (gegr. 2005)

Vorsitzender: Vorsitzender: † Prof. Dr. Theo Stammen, Josef-Priller-Str. 43, 86159 Augsburg; Vorsitzender seit Oktober 2018: Dr. Wolfgang Pollert, Prof.-

Messerschmitt-Str. 30 b, 86159 Augsburg; stellv. Vorsitzender: Dr. Wolfgang Pollert, Prof.-Messerschmitt-Str. 30 b, 86159 Augsburg; stellv. Vorsitzender seit Oktober 2018: Dr. Ulrich Hohoff, St.-Lukas-Str. 26, 86169 Augsburg. – Prof. Dr. Helmut Koopmann (Augsburg): *Goethe als Tagebuchschreiber*. – Prof. Dr. Werner Müller (Heidelberg): *Johann Wolfgang von Goethe und seine Zeitgenossen im revolutionären Wandel der Biologie von Aristoteles zu Darwin*. – Prof. Dr. Peter Hofmann (Augsburg): *Goethes Luther*. – Dr. Hans-Ulrich Foertsch (Marl): *Johanna Sebus. Tod am Niederrhein*. – Hans Brendel (Weimar): *Die Ermordung August von Kotzebues*. – Dr. G. Ferdinand Flechtner (Biberach): *Wieland und die Frauen in Augsburg*. – Walter Frei (Ehingen): *Goethe und die Sprechkunst*. – Dr. Letizia Mancino-Cremer (Heidelberg): *Rom mit Goethes Augen sehen*. – Jörg Stuttmann (Aystetten): *Heiter und besinnlich. Weihnachtliches von Karl Heinrich Waggerl bis Bert Brecht*.

Bad Harzburg (gegr. 1947)

Vorsitzender: Wilfried Eberts, Hopfenstr. 6, 38667 Bad Harzburg; stellv. Vorsitzende: Marliese Raschick, Bismarckstr. 41, 38667 Bad Harzburg; Peter Wasmus, An den Flachsrotten 4, 38312 Börßum. – Manfred Gruner (Bad Harzburg): *Goethe, Braunschweig und einige Frauen* (Dia-Vortrag). – Dr. Malte Stein (Hamburg): *Theodor Fontanes Roman „Unwiederbringlich“*. – Katja Nordmann-Mörike (Bad Harzburg): *Anton Tschechow. Leben und Werk*. – Dr. Julia Scialpi (Heidelberg): *Goethe und die Romantik*. – Detlef Linke, Marliese Raschick (beide Bad Harzburg): *Sommerleseclub für Schüler in der Stadtbücherei an den Mittwochvormittagen in den großen Ferien*. – Bad Harzburger Bürger feierten Goethes Geburtstag mit Vorträgen und Fotos: Hans-Hermann Wedekind: *Goethes vierte Harzreise* (Satire); Dr. Kurt Neumann: *Nebenbegegnungen mit Goethe*; Markus Weber: *Mehr Goethe!?* (Reflexion zu Rudolf Huchs Essay); Dr. Rolf Reinert: *Goethe von unten (ein Traum)*; Martin Wurzbacher: *Wenn Goethe einen Fotoapparat gehabt hätte* (Fotoreise durch die Harzer Jahreszeiten). – Exkursion nach Hannover (Besuch der Leibniz-Bibliothek mit Führung, Besuch der Herrenhäuser Gärten). – Margret Budde (Bad Harzburg): *Joseph von Eichendorff. Leben und Werk*. – Stefan Kasch (Bad Harzburg): *Die musikalischen Berater Goethes und Thomas Manns am Beispiel der Beethoven-*

Rezeption. – Prof. Dr. Erich Unglaub, Uschi Streit-Unglaub (beide Bad Harzburg): *In memoriam. Texte berühmter Schriftsteller, die im Jahr 2018 verstorben sind* (Vortrag und kommentierte Lesung). – Nikolausvesper mit einem Vortrag von Henning Köhlert (Horneburg): *Weihnachten auf hoher See.* – Allmonatlich traf sich der Literaturkreis der Goethe-Gesellschaft.

Bergisch Gladbach (gegr. 2000)

Vorsitzende: Renate Arnold, Eschenbroichstr. 38, 51469 Bergisch Gladbach; stellv. Vorsitzender: Dr. Hans-Jürgen Schulte, Kalmüntener Str. 38, 51467 Bergisch Gladbach. – Dr. Günter Jeschke (Bergisch Gladbach): „*Der Mensch soll lernen, nur die Ochsen büffeln*“. *Gedichte von Erich Kästner.* – Die Ur-Ur-Urenkelinnen des Arztes und Autors des Struwwelpeter Johanna Hessenberg und Nina Weniger (beide Berlin): *Vom Sonnenaufgang. Der Arzt und Autor Dr. Heinrich Hoffmann.* – Karl-Heinz Wollesen (Bergisch Gladbach): *Goethes „Iphigenie“. Das Hohelied der Humanität.* – Hartmut Schmidt (Neuß): *Corona Schröter. Möglichkeiten und Grenzen einer weiblichen Bühnenkarriere am Weimarer Hof.* – Dr. Wilhelm Krieger (Bergisch Gladbach): *Farben sehen, gestern und heute. Eine naturwissenschaftliche Betrachtung.* – Steffi Böttger (Leipzig): „*Es geht mir gut, doch seh ich weniger, als ich sollte*“. *Goethe und Mendelssohn in Neapel* mit Normande Doyon (Klavier), Silke Weisheit (Mezzo-Sopran). – Volker Ranisch (Zürich): *Felix Krull, Hochstapler* (literarisches Kammerspiel). – Dr. Joachim Seng (Frankfurt a. M.): „*Monsieur Göthé. Goethes unbekannter Großvater*“ (Buchvorstellung). – Stephan Schäfer (Köln), Lesung: *Goethes „Märchen von der grünen Schlange und der schönen Lilie*“ mit Anton Pallaske, Klavier.

Berlin (gegr. 1919, Neugründung 1987)

Vorsitzende: Beate Schubert, Fischottersteig 7, 14195 Berlin; stellv. Vorsitzende: Prof. Dr. Volker Hesse, Waldowallee 60, 10318 Berlin; Prof. Dr. Uwe Hentschel, Dahmestr. 115, 16341 Panketal. – Jahresthema: *Goethe als Vordenker und Wegbereiter.* Prof. Dr. Uwe Hentschel (Berlin, Chemnitz): *Moderne Klassik. Klassik*

der Moderne (Einführungsvortrag). – Dr. Dr. h. c. mult. Manfred Osten (Bonn): *Goethe, ein Vordenker der Migrationskrisen des 20. Jahrhunderts*. – Prof. Dr. Olaf L. Müller (Berlin): *Goethe als Naturwissenschaftler. Eine Rehabilitation*. – Prof. Dr. Bertram Schefold (Frankfurt a. M.): *Goethe und die moderne Wirtschaft*. – Prof. Dr. Uwe Hentschel (Berlin, Chemnitz): *Goethes Stadtflucht oder warum wir alle einen Kleingarten haben wollen*. – Dr. Dr. h. c. mult. Manfred Osten (Bonn), Prof. Dr. Rüdiger Safranski (Badenweiler): *Das Glück bei Goethe oder die Kunst des Überlebens* (Podiumsdiskussion). – Goethes 269. Geburtstag: Peter Paul, Bariton; Manfred Schümer, Pianoforte: „*Dem Wind entgegen*“. *Unbekannte Vertonungen von Goethe-Gedichten* (Liederabend). – Dr. Dr. h. c. mult. Manfred Osten (Bonn), Dr. Sahra Wagenknecht (Berlin), PD Dr. Michael Jaeger (Berlin): „*Auf freiem Grund mit freiem Volke stehn*“. *Alptraum oder Utopie?* (Podiumsdiskussion). – Detlef Schönwald (Berlin): *Ausgewählte Szenen aus „Faust II“* (3 Leseabende). – *Auf Goethes Spuren durch Venedig* (Exkursion). – Prof. Dr. Theo Buck (Aachen): *Goethe als Dramaturg des modernen Theaters*. – Dr. Bernhard Fischer (Weimar): *Goethe und Cotta auf dem Weg zum modernen Urheberrecht*. – PD Dr. Michael Jaeger (Berlin): *Feuermaschinen. Goethe und Marx*.

Bonn (gegr. 1993)

Vorsitzender: Helmut Krumme, Ferdinandstr. 17, 53127 Bonn; stellv. Vorsitzender: Prof. Dr. Georg Schwedt, Lärchenstr. 21, 53117 Bonn. – Prof. Dr. Bernd Witte (Bonn, Düsseldorf): *Das faltenreiche Gewand der „drey Vestalen“*. *Neue Erkenntnisse zur Entstehung von Johann Joachim Winckelmanns Formel ‚edle Einfalt und stille Größe‘*. – Viola von Loewis of Menar (Bonn): „*Ich singe wie der Vogel singt*“. *Goethe hören. Lyrische Gedichte und Balladen, entstanden zwischen 1775 und 1832*. – Prof. Dr. Aeka Ishihara (Tokio): *Goethes Mondbeobachtungen und die Entwicklung der japanischen Mondkarten. Ein kulturhistorischer Vergleich*. – Prof. Dr. Volker Hesse (Berlin): *Goethes Begeisterung für Südamerika*. – Prof. Dr. Dieter Breuer (Aachen): „*Mißgestalt*“ und „*Ungesetz*“. *Das Alte Reich in Goethes „Faust II“, 1. Akt*. – Prof. Dr. Dieter Richter (Bremen): *Inspirierende Fremde. Goethe in Neapel in Texten und Bildern* (Besuch der Festmatinee der Kölner Goethe-Gesellschaft zu Goethes 269. Geburtstag). – Prof. Dr. Dieter Lamping (Mainz): *Kafka und Goethe. Die Geschichte*

einer Entfernung. – Clarissa Merz, Hans Jörg Mammel, Reinhard Buhrow, Michael Oellers, Barbara Kiem (Freiburg i. Br., Bonn): *Goethes „Erlkönig“. Ein Gesprächskonzert.* – Dr. Angelika Dierichs (Bonn): *Erotisches aus Goethes Sammlung.* – Prof. Dr. Georg Schwedt (Bonn): *Goethes chemische Farbenspiele.*

Bremen (gegr. 1941)

Vorsitzender: Prof. Dr. Gert Sautermeister, Hans-Thoma-Str. 22, 28209 Bremen; stellv. Vorsitzender: Herbert von der Heide, Buchenstr. 11, 28844 Weyhe; stellv. Vorsitzender seit September 2019: Andreas Rumler, Wörtherstr. 32, 28211 Bremen. – Prof. Dr. Dieter Richter (Bremen): *Lady Hamilton und die Antike.* – Prof. Dr. h. c. Klaus G. Saur (München): *Deutsche Verlage im Nationalsozialismus.* – Prof. Dr. Hans Kloft (Bremen): *Nausikaa, eine Frauengestalt bei Homer und Goethe.* – Prof. Dr. Hans-Wolf Jäger (Bremen): *Vergil in der deutschen Aufklärung und Klassik.* – Michael Husmann (Bremen): *Gemeinsam. Verantwortung. Wahrnehmen. Das inklusive Schulsystem in Bremen.* – Anna Markova, Gennady Kuznetsov (beide Bremen): *Lyrik und Musik im Dialog. Ein musikalisch-lyrischer Vortragsabend.* – Hauke Kuhlmann, Florian Pehlke (beide Bremen): *Hinter Winckelmanns Rücken. Das Mittelalter in Klassik und Romantik.*

Chemnitz (gegr. 1926)

Vorsitzender: Siegfried Arlt, Hüttenberg 13, 09120 Chemnitz; Geschäftsführerin: Dr. Helga Bonitz, Heinrich-Beck-Str. 47, 09112 Chemnitz. – Hilmar und Sigrun Dreßler (beide Leipzig): *Tag- und Nachtgedanken bei Goethe, Hölderlin und Novalis.* – Margrit Straßburger (Berlin): *Mein zärtlicher Poet.* – Arin Haideri (Bielefeld): *„Für 10 Mark kommt man in die beste Gesellschaft“. Die Gründung der Goethe-Gesellschaft in Weimar im Kaiserreich.* – Siegfried Arlt, Dr. Helga Bonitz (beide Chemnitz): *„Die goldene Spur der Zeit“* (Buchpräsentation). – Simone Kalew, Siegfried Arlt, Dr. Helga Bonitz (alle Chemnitz): *Geheimnisvoll am lichten Tag! Ginkgo-Baumpflanzung im Park der Villa Esche;* Theresa Romes, Estea Kruger, Anna Lena Müller (alle Würzburg): *„eins und doppelt“. Marianne von Willemer, Johann Wolfgang von*

Goethe und der „West-östliche Divan“. – *Mit Goethe in die Berge: Freiberg, Altenberg, Marienberg, Schwarzenberg, Schneeberg und Annaberg* (Studienreise; Leitung: Dr. Helga Bonitz). – Siegfried Arlt, Dr. Helga Bonitz (beide Chemnitz): Literarischer Salon mit Buchpräsentation *Die goldene Spur der Zeit* im Goethe-Haus Marienbad. – Dies.: Buchpremiere anlässlich des 875. Gründungsjubiläums der Stadt Chemnitz *Die goldene Spur der Zeit*. – Dr. Dr. h. c. mult. Manfred Osten (Bonn): „*Gedenke zu leben! Wage es, glücklich zu sein!*“ oder *Goethe und das Glück* (Buchvorstellung). – MR PD Dr. Manfred Jähne (Schneeberg): *Mit Goethe durch die Via mala. Seine Rückreise aus Italien 1788*. – Dr. Arnold Pistiak (Potsdam): „*Die Sonne tönt nach alter Weise*“. *Musikalisches im „Faust“, „Faust“ in der Musik*. – PD Dr. Mathias Mertens, Vicky Spindler (beide Berlin): Theater im Salon „*Himmelhoch jauchzend, zum Tode betrübt*“ oder „*Männer, Männer, sie machen uns glücklich und elend*“.

Darmstadt (gegr. 1948)

Vorsitzender: Prof. Dr. Gernot Böhme, Rosenhöhweg 25, 64287 Darmstadt; stellv. Vorsitzende: Dr. Ute Promies, Kasinostr. 3, 64293 Darmstadt. – Vortragszyklus *Goethes Dramen*: Jörg Schulze-Neuhoff (Bielefeld): „*Götz von Berlichingen*“ als *Ein-Mann-Theater* (Regie: Stefan Meißner). – PD Dr. Michael Jaeger (Berlin): *Fausts Moderne*. – Prof. Dr. Gernot Böhme: „*Clavigo*“ und „*Torquato Tasso*“. – Prof. Dr. Hartmut Böhme (Berlin): „*Stella*“ und „*Die natürliche Tochter*“. – Dr. Ute Promies (Darmstadt): *Vertonungen von Goethes Balladen*. – Dr. Ulrike Leuschner (Darmstadt): „*Triumph der Empfindsamkeit*“. – Murat Yeginer (Meiningen): *Goethes „Iphigenie“ inszenieren*. – – Vortragszyklus *Goethes biographisches Werk*: Prof. Dr. Gernot Böhme (Darmstadt): *Die Autobiographie als Texttyp*. – Prof. Dr. Klaus-Detlef Müller (Tübingen): *Vom Bekenntnis zur Geschichte. Die Objektivierung subjektiver Erfahrung. Zur Geschichtserzählung in Goethes „Dichtung und Wahrheit“*. – – *Auf den Spuren der Willemers in Frankfurt a. M.* (Exkursion).

Dessau – Anhaltische Goethe-Gesellschaft (gegr. 1925, Neugründung 2008)

Vorsitzender: Joachim Liebig, Bauhausstr. 14, 06846 Dessau-Roßlau; stellv. Vorsitzender: Dr. Steffen Kaudelka, Mainstr. 14, 06846 Dessau-Roßlau. – Prof. Dr. Wolfgang Holler (Weimar): „Immer Goethe“. *Käthe Kollwitz trifft Goethe*. – Joachim Liebig (Dessau): *Goethe und die Religion*. – Sigrid Damm (Berlin): „Sommerregen der Liebe. Goethe und Frau von Stein“ (Lesung). – Angelika Kauffmann. *Unbekannte Schätze aus einer Vorarlberger Sammlung in Dessau-Wörlitz* (Ausstellungsbesuch). – Almut Fischer, Felix Losert (beide Dessau): „hinein ins volle Menschenleben!“. *Ein Gespräch zum Spielplan des Anhaltischen Theaters*. – Ingeborg Arnold (Dessau): *Der Weg nach Rom. Johann Joachim Winckelmann*. – „Des Nachmittags: Goethe gelesen“ (Vorstandsmitglieder der Anhaltischen Goethe-Gesellschaft lesen aus ihren Lieblingsbüchern mit Goethe-Bezug).

Dresden (gegr. 1926)

Vorsitzender: Dr. Jürgen Klose, Lahmannring 29, 01324 Dresden; stellv. Vorsitzende: Dr. Claudia Blei-Hoch, Österreicher Str. 9, 01279 Dresden; stellv. Vorsitzende seit November 2018: Liane Schindler, Kipsdorfer Str. 192, 01279 Dresden. – Barbara Stave (Dresden): *Körners Tafelrunde wartet auf Goethe*. – Katharina Müller (Dresden): *Johann Gottlieb Naumanns Liedschaffen* (Harfe, Gesang und Erzählung). – Prof. Dr. Bernd Leistner (Leipzig): „Du bist es doch, von der ich alles Leben empfangen“. *Die Zeugnisspur einer großen Liebe: der Briefwechsel zwischen Robert Schumann und Clara Wieck 1831-1840*. – Ilka Sieler (Leipzig): *Geschnürt und geputzt. Die Mode des 18. Jahrhunderts*. – Dr. Jürgen Klose (Dresden): *Emil Menckel-Glückert: „Goethe als Geschichtsphilosoph und die geschichtsphilosophische Bewegung seiner Zeit“ (1907)* (kommentierte Lesung). – Hans-Joachim Krenzke (Magdeburg): *Das böhmische Bäderdreieck Karlsbad, Franzensbad, Marienbad* (Diavortrag). – Schülerbühne des Vitzthum-Gymnasiums (Leitung: Dr. Jürgen Klose, Arne König, Isabell Engelmann, Nicole Thümmel): *Tankred Dorst: „Der gestiefelte Kater oder Wie man das Spiel spielt“ (nach Ludwig Tieck)*. – Valerie Dalicho (Dresden, Lübeck), Martin Ehnert (Dresden): *Die Erinnerungen der Caroline Jagemann* (Lesung mit Kompositionen von Johann Friedrich Reichardt), Dr. Jürgen Klose (Dresden): *Einführung*. – Ulrike Richter (Leipzig): *Schulmeister Klopstock, seine fünf Söhne und die liebevolle Prinzessin Pimperlein* (Papiertheater mit Liedern

zur Hakenharfe nach dem Märchen von Clemens Brentano). – Dr. Bertold Heizmann (Essen): *„Nie gehörte Töne“*. Caroline Jagemann von Heygendorff. *Der Theaterdirektor Goethe und seine Schauspielerinnen*. – Andreas Albert, Caroline Knabe (beide Dresden): *Johann Wolfgang von Goethe: „Das Märchen“* (Lesung mit Lichtbildprojektionen von Josef Prinkes Farbillustrationen zu Goethes „Märchen“).

Eisenach (gegr. 1979 als Interessengemeinschaft, seit 1990 e. V.)

Vorsitzender: Gerhard Lorenz, Am Hängetal 5, 99817 Eisenach; stellv. Vorsitzender: Eberhard Kruse, Bohngartental 7, 99819 Marksuhl. – Dr. Matthias Heber (Bad Wimpfen): *Kazuo Ishiguru. Ein Schriftsteller, der uns aus vielen Welten etwas zu erzählen hat*. – Volkmar Schumann (Eisenach): *Auf den Spuren Goethes in Europa. Details aus der gleichnamigen Broschüre*. – Annette Seibt (Erfurt): *Faust für Einsteiger oder des Pudels Kern. Eine gelungene Verbindung von Schau- und Puppenspiel*. – Klaus-Werner Haupt (Spremberg): *Johann Joachim Winckelmann als Wegbereiter der Weimarer Klassik*. – Dr. Thomas Frantzke (Leipzig): *„Dieser Goethe ist ein gemeiner Kerl“*. *Das Urteil der Zeitgenossen*. – Mitglieder der Goethe-Gesellschaft Eisenach: *„Greife wacker nach der Sünde“*. *Programm zum 100. Todestag von Frank Wedekind*. – Dr. Annette Seemann (Weimar): *Maria Pawlowna von Sachsen-Weimar-Eisenach (1786-1859). Eine russische Zarentochter in Weimar*. – Dr. Dieter Strauss (München): *Klaus Manns „Mephisto“, eine richtige Teufelsverschreibung*. – Prof. Dr. Volker Hesse (Berlin): *Goethe und die Kinder*. – Mitglieder der Goethe-Gesellschaft Eisenach, Gemischter Chor der Wartburgstadt: *Geschichten, Gedichte und Lieder rund um die Advents- und Weihnachtszeit*. – – Exkursionen: Tagesfahrt zur Leuchtenburg, nach Hummelshain und zum Wasserschloss in Trockenborn/Wolfersdorf. – Tagesfahrt auf den Spuren von Goethes Großvater nach Kannawurf, Besuch der Ausgrabungsstätte Bilzingsleben und des Schlosses in Sondershausen. – Zweitagesfahrt nach Coburg und Bayreuth mit Besuch der Wallfahrtskirche Vierzehnheiligen und des Klosters Banz.

Erfurt (Neugründung 2014)

Vorsitzender: Bernd Kemter, Aga Lindenstr. 20, 07554 Gera; Geschäftsführer: Dieter Schumann, Pergamentergasse 37, 99084 Erfurt. – Bernd Kemter (Gera): *„Auszug des Gottlosen. Zum Atheismusstreit 1798/99 in Jena“* (Lesung). – Dr. Thomas Frantzke (Leipzig): *„Rausche, Fluß, das Tal entlang“*. *Dichterparadiese an der Ilm* (Dia-Vortrag). – Dr. Maria-Verena Leistner (Leipzig): *Wilhelmine von Chezy (1783-1856), Dichterin und Dramatikerin*. – Prof. Dr. Hannelore Scholz-Lübbering (Berlin): *Von der schlesischen Nachtigall zur preußischen Sappho. Anna Louisa Karsch (1722-1791)*. – Ottilie Planerer (Gera): *Goethe und Eckermann*. – PD Dr. Michael Jaeger (Berlin): *Feuermaschinen. Goethe und Marx*. – Dr. Dr. h. c. mult. Manfred Osten (Bonn): *Goethes evolutionäre Reise. Zur Modernität des Goethe'schen Homunculus*. – Dr. Christian Soboth (Halle): *Tränen, Tugend, Religion. Niemeyer als Leser Klopstocks*. – Dr. Roland Krischke (Altenburg): *Schopenhauer in Gotha und Weimar und seine Beziehung zu Goethe*. – – Exkursionen: Weidaer Osterburg mit einem Essen unter Rittern und Spielmannsmusik. – *Auf den Spuren Goethes in die Schweiz* (Studienreise). – 3. Waldecker Goethe-Tag. – Besichtigung frühitalienischer Tafelbilder im Altenburger Lindenau-Museum, Herbstfest und Konzert im Auenhof Posterstein (alle Exkursionen gemeinsam mit dem Kulmbacher Literaturverein).

Erlangen (gegr. 2000)

Vorsitzender: Prof. Dr. Theo Elm, Holzleite 19, 91090 Effeltrich; Geschäftsführerin: Heida Ziegler, Im Herrengarten 6, 91054 Buckenhof. – Prof. Dr. Mechthild Habermann, Prof. Dr. Dirk Niefanger (beide Erlangen): *Versteckte Qualitäten von Popsongs? Ein linguistisch-literarisches Podiumsgespräch*. – Dr. Gernot Chmelirsch (Erlangen): *Fotoschau zur „Faust“-Studienfahrt 2017*. – Prof. Dr. Holger Helbig (Rostock): *Wie Uwe Johnson zum Schriftsteller wurde. Von „Ingrid Babendererde. Reifeprüfung 1953“ zu „Mutmaßungen über Jakob“*. – Prof. Dr. Jörg Krämer (Erlangen): *„Das Zeug, worauf gestickt werden soll, muß weite Fäden haben“*. *Goethe als Librettist*. – Prof. Dr. Markus May (München): *Mutabor. Zur Konstruktion des Fremden bei Wilhelm Hauff*. – Dr. Markus Wallenborn (Worms): *„Nenne mir, Deutscher, das deutsche Buch schlechthin“*. *Die Vereinnahmung Goethes im Dritten Reich. – Du bist Faust. Goethes Drama in der Kunst* (Tagesfahrt zur Ausstellung der Hypo-Kunsthalle München; Leitung: Heida und Siegfried Ziegler). – Stefan Schäfer

(Köln): *Literarische Harzreisen mit Goethe, Heine, Andersen, Eichendorff* (Lesung). – *Auf den Spuren Goethes und Heines in den Harz* (Studienreise; Leitung: Heida und Siegfried Ziegler). – Dr. Walter Hettche (München): *Nippsachen und frische Semmeln. Zu Theodor Fontanes und Paul Heyses Lyrik* (gemeinsam mit dem Fontane-Kreis Franken, Erlangen). – Herbstfest mit der Gruppe *Musik und Literatur* (Erlangen): *Witz und Esprit im Europa des 18. Jahrhunderts. Musikalische Einlagen zu Texten von Diderot/Goethe, Sterne und Wieland*.

Essen (gegr. 1920)

Vorsitzender: Dr. Bertold Heizmann, Gewalterberg 35, 45277 Essen; stellv. Vorsitzender: Dr. Hans-Joachim Gaffron, Listerstr. 11, 45147 Essen. – Dr. Bertold Heizmann (Essen): *„Ach, Freund, wohin ist Goethe gesunken!“. Ein Theaterskandal im klassischen Weimar und das Scheitern des Projekts ‚Romantisierung der Antike‘*. – Nina Weniger, Vortrag; Johanna Hessenberg, Saxophon (beide Berlin): *„Vom Sonnenaufgang“. Der Struwwelpeter-Autor Heinrich Hoffmann als Psychiater* (literarisch-musikalisches Programm). – Dr. Heiko Postma (Hannover): *„Ich denke und spreche nichts als von Goethen“. Über den Schriftsteller und Adlatus Johann Peter Eckermann (1792-1854)*. – Dr. Nikolaus Gatter (Köln): *„Für die Großherzogin einige Blumen ausgeschnitten“. Karl August Varnhagen von Ense am Hof der Maria Pawlowna und sein Plan zur Gründung einer Goethe-Gesellschaft*. – Barbara Kiem (Freiburg i. Br.): *Johann Gottfried Herders Betrachtungen zur Musik*. – Prof. Dr. Hans-Joachim Kertscher (Halle): *Begegnungen mit der Antike. Klopstock, Wieland, Voß und Goethe*. – Festveranstaltung zu Goethes Geburtstag (in Zusammenarbeit mit dem Augustinum Essen): *„Faust“ mit Will Quadflieg und Gustav Gründgens* (Filmvorführung). – Dieter Gilde, Rezitation; Maria Roters, Klavier (beide München): *„Späte Liebe 1823“. Eine literarisch-musikalische Betrachtung*. – Exkursion nach Marbach mit einem heiteren musikalisch-literarischen Programm von Mitgliedern der Goethe-Gesellschaft Essen: *„Bischt närrisch gworde, Fritz?“*. – Dr. Jürgen Klose (Dresden): *Verlorene Söhne, verlorene Töchter. Bemerkungen zu Karl Mays Kolportageroman „Der verlorene Sohn“*. – Margrit Straßburger (Berlin): *Ein Kobold namens Bettina* (literarisch-musikalisches Programm, in Zusammenarbeit mit dem

Grashof-Gymnasium Essen). – Dr. Dieter Strauss (München): *Teufelspakt und Erlösung bei Johann Wolfgang von Goethe, Thomas Mann und Klaus Mann.*

Fulda (gegr. 2019)

Vorsitzender: Reinhard Schwab, Akazienweg 2, 36157 Ebersburg; stellv.

Vorsitzender: Helmut Sämann, Brüsseler Str. 9, 36039 Fulda.

In Fulda wurde am 7. März 2019 eine Goethe-Gesellschaft gegründet.

Freiburg i. Br. (gegr. 1999)

Vorsitzender: Dr. Christoph Michel, Sickingenstr. 25, 79117 Freiburg i. Br.;

Geschäftsführer: Clemens Kleijn, Am Schaienbuch 26, 78054 Schwenningen. – Prof.

Dr. Ernst Osterkamp (Berlin): *Edler Müßiggang. Über Goethes „Faust“.* – Theresia

Prammer, Monika Rinck (beide Berlin): *„Wer Perlen will / Der muss ins Meer sich stürzen“.* Ein Gespräch über Gedichte, darunter einige von Goethe. – Goethes

„Sanct Rochus-Fest zu Bingen. Am 16. August 1814“ (Lesung im kleinen Kreis, moderiert von Dr. Christoph Michel). – Prof. Dr. Wolfgang Bunzel (Frankfurt a. M.):

„Zu des Rheins gestreckten Hügeln“. Goethes Kur-Aufenthalte in Wiesbaden (1814/15) und die Gründung der Zeitschrift „Ueber Kunst und Alterthum“. –

Theaterfahrt zu Shakespeares *König Lear* im Staatstheater Stuttgart (Leitung:

Christel und Prof. Dr. Rudolf Denk, beide Freiburg i. Br.). – Goethes „Skizzen zu einer Schilderung Winckelmanns“ (1805) (Matinee im kleinen Kreis, moderiert von

Dr. Christoph Michel, mit Rezitationen von Sabine Scharberth). – Dr. Christoph Michel (Freiburg i. Br.): *„Zwischen Paradies und Hölle“.* Sizilienreisende im späten

18. Jahrhundert (mit Lichtbildern und einer Rezitation von Hölderlins Gedicht

Empedokles von Sabine Scharberth). – Prof. Dr. Stefan Matuschek (Jena): *Goethes*

Manzoni. Wunschbild eines Romantikers. – Prof. Dr. Ritchie Robertson (Oxford): *Tod und Aufklärung. Wie die Aufklärer dem Tod entgegensahen.* – Prof. Dr. Achim

Aurnhammer (Freiburg i. Br.): *Goethe und Ariost.* – Prof. Dr. Martina Wagner-

Egelhaaf (Münster): *Sich entscheiden. Momente der Autobiographie bei Goethe.* –

Dr. Klaus Disselbeck (Bonn): *Goethes Farbenlehre im Lichte seines*

Naturverständnisses. – Theaterreise nach Gotha (*Marc'Antonio e Cleopatra*, Serenata von Johann Adolph Hasse) und Bad Lauchstädt (*Ein Gespräch im Hause Stein über den abwesenden Herrn von Goethe*, Schauspiel in fünf Akten von Peter Hacks), Besuch des Theatermuseums in Meiningen und des Schillerhauses in Bauerbach (Leitung: Christel und Prof. Dr. Rudolf Denk). – Prof. Dr. Irmela von der Lühe (Berlin): *Wider den „Zynismus des Untergangs“*. *Thomas Manns Auseinandersetzung mit der ‚Konservativen Revolution‘*. – *Goethe-Kitsch*, zusammengestellt und präsentiert von Prof. Dr. Sabine Wienker-Piepho (Jena, Freiburg i. Br.); Treffen anlässlich der 269. Wiederkehr von Goethes Geburtstag; anschließend geselliges Beisammensein. – Prof. Dr. W. Daniel Wilson (London): *Ausschluss oder Auflösung? Die Goethe-Gesellschaft und ihre jüdischen Mitglieder nach dem Novemberpogrom 1938*. – *„Wir geh'n auf thauumperltem Pfad, / Durch schlankes Gras, durch duftges Moos“*. *Ein romantischer Waldspaziergang mit Robert Schumann* (Konzert mit Hans Jörg Mammel, Gesang; Angela Herlyn, Klavier; Barbara Kiem, Konzeption und Moderation). – *Die Romantiker und der Wald, dargestellt an Kompositionen von Robert Schumann und Gustav Mahler* (Matinee mit Barbara Kiem). – *„Es ist ein sakerments Kerl“*. *Das Cäsar-Bild des jungen Goethe* (Matinee, moderiert von Prof. Dr. Volker Michael Strocka und Dr. Christoph Michel). – Dr. Christoph Michel (Freiburg i. Br.): *Goethes Schrift „Julius Cäsars Triumphzug, gemalt von Mantegna“ (1823)*. *Eine Revision* (mit Lichtbildern und mit Rezitationen von Sabine Scharberth).

Gera (gegr. 2006)

Vorsitzender: Bernd Kemter, Aga Lindenstr. 20, 07554 Gera; Geschäftsführerin: Elke Sieg, Zum Wiesengrund 3, 04626 Schmölln. – Bernd Kemter (Gera): *„Auszug des Gottlosen. Zum Atheismusstreit 1798/99 in Jena“* (Lesung). – Dr. Thomas Frantzke (Leipzig): *„Rausche, Fluß, das Tal entlang“*. *Dichterparadiese an der Ilm* (Dia-Vortrag). – Dr. Maria-Verena Leistner (Leipzig): *Wilhelmine von Chezy (1783-1856), Dichterin und Dramatikerin*. – Prof. Dr. Hannelore Scholz-Lübbering (Berlin): *Von der schlesischen Nachtigall zur preußischen Sappho. Anna Louisa Karsch (1722-1791)*. – Otilie Planerer (Gera): *Goethe und Eckermann*. – PD Dr. Michael Jaeger (Berlin): *Feuermaschinen. Goethe und Marx*. – Dr. Dr. h. c. mult. Manfred Osten (Bonn):

Goethes evolutionäre Reise. Zur Modernität des Goethe'schen Homunculus. – Dr. Christian Soboth (Halle): *Tränen, Tugend, Religion. Niemeyer als Leser Klopstocks.* – Dr. Roland Krischke (Altenburg): *Schopenhauer in Gotha und Weimar und seine Beziehung zu Goethe.* – – Exkursionen: Weidaer Osterburg mit einem Essen unter Rittern und Spielmannsmusik. – *Auf den Spuren Goethes in die Schweiz* (Studienreise). – 3. Waldecker Goethe-Tag. – Besichtigung frühitalienischer Tafelbilder im Altenburger Lindenau-Museum, Herbstfest und Konzert im Auenhof Posterstein (alle Exkursionen gemeinsam mit dem Kulmbacher Literaturverein).

Gotha (gegr. 1985)

Vorsitzende: Kerstin Sterz, Waltershäuser Str. 71, 99867 Gotha; stellv. Vorsitzende: Marion Merrbach, Mönchelstr. 3, 99867 Gotha. – Hellmut Seemann (Weimar): *Goethe und die Juden.* – Gernot Harnisch (Gotha): *Goethe, Seidel und die Kamelien.* – Christian Liedtke (Düsseldorf): *Goethe und Heine.* – Prof. Dr. Bernd Leistner (Leipzig): *Goethe im Kunstdenken Richard Wagners.* – Philipp Restetzki (Görlitz): *„Der Philosoph, dem ich zumeist vertraue“. Über Goethes Verhältnis zu Spinoza, unter Berücksichtigung des „Faust“.* – Dr. Annette Seemann (Weimar): *Der Beruf der Hofdame im Allgemeinen, im klassischen Weimar im Besonderen.*

Güstrow (gegr. 1982)

Vorsitzende: Dr. Elisabeth Prüß, Seidelstr. 5, 18273 Güstrow; stellv. Vorsitzende: Anneliese Erdtmann, Prahmstr. 28, 18273 Güstrow. – Gisela Scheithauer (Güstrow): *Ein Schulmeister in Güstrow. John Brinckman und seine Kollegen Quitzow und Witt.* – Prof. Dr. Karl Meißner (Güstrow): *Kunstwerke aus süddeutschen und französischen Höhlen. – Schwaan. 15 Jahre Kunstmühle und Alte Apotheke* (Ausstellungsbesuch; Leitung: Dr. Elisabeth Prüß). – Dr. Christa Naumann (Halberstadt): *Adolph Freiherr von Knigges ernsthafte und amüsante Ratschläge zum „Umgang mit Menschen“.* – *Die Hansestadt Wismar* (Exkursion; Leitung: Inge Randow, Güstrow). – Dr. Reinhard Witte (Ankershagen): *Zum 300. Geburtstag von Johann Joachim Winckelmann. Sein Leben und Schaffen.* – Prof. Dr. Klaus Gille

(Amsterdam): *„Ich bin daher der inkarnierte Kosmopolitismus“*. Heinrich Heine und Europa. – Joachim Damm las aus seinem Briefwechsel mit Franz Fühmann. – Gisela Scheithauer (Güstrow): *Zum 80. Todestag von Ernst Barlach. Seine biographisch-literarischen Spuren im Werk von Uwe Johnson*. – Christina Czymay (Berlin): *Präsentation von drei Kurzfilmen* (Filmvorführung und Gespräch).

Gunzenhausen (gegr. 1998)

Vorsitzender: Dr. Johann Schrenk, Alramweg 3, 91187 Röttenbach; stellv.
 Vorsitzende: Bärbel Ernst, Waagstr. 1, 91710 Gunzenhausen. – Almut Binkert (Weißenburg): *Die Schriftstellerin Sophie Höchstetter*. – Theaterfahrt nach Feuchtwangen mit Besuch einer Aufführung von Goethes *Faust I*. – *20 Jahre Goethe-Gesellschaft Gunzenhausen. Festveranstaltung mit Vortrag und Vorführung zur Wissens- und Spielkultur im klassischen Weimar* mit Michaela Pfennig (Frankfurt a. M.).

Halle (gegr. 1947, Neugründung 1964)

Vorsitzender: Prof. Dr. Hans-Joachim Kertscher, Spitze 4 a, 06184 Kabelsketal;
 Geschäftsführerin: Dr. Heidi Ritter, Dölauer Str. 54, 06120 Halle. – Prof. Dr. Hans-Joachim Kertscher (Halle): *„Ich widerspreche offen – auch einem Goethe“*. Zum 250. Geburtstag des Dichters, Satirikers und Pädagogen Johannes Daniel Falk (1768-1826). – Georg Brandes (Magdeburg): *Goethes Reise nach Helmstedt. Ein Besuch bei Christoph Beireis (1730-1809), dem Helmstedter Alleskönner*. – Prof. Dr. Olaf Peters (Halle): *Von Winckelmanns Antike zur Kunst der Moderne. Überlegungen anlässlich einer Ausstellung im Kunstmuseum Moritzburg*. – Prof. Dr. Volker Hofmann (Halle): *„Kinder sind die allerbesten Erzieher“*. Goethe als Großvater. – Dr. Paul Kahl (Göttingen): *Großherzog Carl Alexander als Museumsgründer. Das Goethe-Nationalmuseum und die deutsche Kulturnation*. – Exkursion in die Altmark auf den Spuren von Theodor Fontane, Otto von Bismarck und Jenny Marx. – Prof. Dr. Edoardo Costadura (Jena): *„Einsam in den Fluten der Zeit“*. François-René Chateaubriand (1768-1848). – PD Dr. Sebastian Böhmer (Halle): *„Der freieste Geist*

seines Jahrhunderts“. Laurence Sterne (1713-1768) und die deutsche Literatur der Goethezeit. – Dr. Bertold Heizmann (Essen): *Schauspielerinnen um Goethe. Caroline Jagemann (1777-1848)*. – Dr. Heidi Ritter (Halle): „*Weine nicht, Cidli*“. *Klopstock als Dichter der Liebe. Gedichte und Briefe*. – Jahresabschluss mit Prof. Dr. Hans-Joachim Kertscher, Dr. Heidi Ritter, Dr. Hans-Henning Schmidt (alle Halle): *Plaudereien um Goethe vor zweihundert Jahren*.

Hamburg (gegr. 1924)

Vorsitzende: Ragnhild Flechsig, Gustav-Falke-Str. 4, 20144 Hamburg; stellv. Vorsitzender: Dr. Uwe Petersen, Beim Schillingstift 4, 22589 Hamburg. – Dr. Christine Hehle (Wien): *Schneelandschaft im Krieg. Zur Entstehung und Interpretation von Theodor Fontanes Romandebüt „Vor dem Sturm“*. – Dr. Walter Hettche (München): *Nippsachen und frische Semmeln. Zu Theodor Fontanes und Paul Heyses Lyrik*. – Dr. Dorothea Schröder (Hamburg): *Ein literarisches und musikalisches Meisterwerk. Georg Philipp Telemanns Vertonung der „Brockes-Passion“*. – Dr. Julia Schöll (Bamberg): *Inszenierte Dinge. Die Ästhetik der Objekte in Goethes „Wilhelm Meisters Lehrjahre“*. – Dr. Helmut Hühn (Jena): *Friedrich Hölderlins Elegie „Brod und Wein“ oder „Die Nacht“*. Eine Einführung. – Helmut Flechsig (Hamburg): *Vorstellung von vier Neuerscheinungen auf dem Buchmarkt*. – Dr. Dr. h. c. mult. Manfred Osten (Bonn): „*Gedenke zu leben! Wage es, glücklich zu sein!*“ oder *Goethe und das Glück* (Buchvorstellung). – Christian Liedtke (Düsseldorf): *Überall und nirgends. Heinrich Heines Denkmäler*. – Dr. Tim Lörke (Berlin): *Vertrauen und Rechtfertigung. Zur Theodizee in Goethes „Iphigenie“*. – Katinka Springborn, Peter Bieringer (beide Hamburg): „*84 Charing Cross Road*“. *Eine Freundschaft in Briefen* (szenische Lesung). – – 21. Klassik-Seminar in Zusammenarbeit mit dem Hamburger Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung zum Thema *Realismus und Bürgertum*: Dr. Hargen Thomsen (Wesselburen): „*Ein Wesen, das sich selbst begriffe*“. *Friedrich Hebbels Tagebücher als grundlegendes Werk der Moderne*. – Prof. Dr. Gert Sautermeister (Bremen): *Bürgerlicher und poetischer Realismus in Gottfried Kellers Novelle „Romeo und Julia auf dem Dorfe“*. *Zum Spannungsverhältnis zweier Epochenbegriffe*. – Dr. Bertold Heizmann (Essen): „*Den Dingen scharf ins Gesicht sehen*“. *Fontanes*

Bourgeoisiekritik am Beispiel von „Frau Jenny Treibel“. – Dr. Kai Sina (Göttingen): *Wilhelm Raabes Spätwerk und die Moderne.* – „*Franken ist ein gesegnetes Land*“. *Eine Reise, nicht nur auf den Spuren Goethes* (Studienreise; Leitung: Ragnhild und Helmut Flechsig).

Hannover (gegr. 1925)

Vorsitzende: Elke Kantian, Ferdinand-Wallbrecht-Str. 64, 30163 Hannover;
Geschäftsführer: Kristian Teetz, Süntelstr. 2, 30655 Hannover. – Prof. Dr. Albert Meier (Kiel): *Drei Generationen in Italien: Johann Caspar, Johann Wolfgang und August von Goethe.* – Dr. Malte Osterloh (Berlin): *Rom und Weimar. Klassische Urbanität in Goethes „Italienischer Reise“.* – Bruno Preisendörfer (Berlin): *Reisen zur Goethezeit* (Lesung). – Dr. Karljosef Kreter (Hannover): *Städtische Erinnerungskultur.* – Prof. Dr. Dr. h. c. Dieter Borchmeyer (Heidelberg, München): „*Was ist deutsch? Die Suche einer Nation nach sich selbst*“ (Buchvorstellung). – Dr. Christoph Schmälzle (Berlin): „*Und er schreit doch!*“. *Winckelmanns Laokoon-Deutung(en).* – Matthias Brodowy (Hannover): *Mein Goethe. Des Geheimrats Ecken.* – Dr. Dr. h. c. mult. Manfred Osten (Bonn): „*Gedenke zu leben! Wage es, glücklich zu sein!*“ oder *Goethe und das Glück* (Buchvorstellung). – Dr. Dirk Heiße (München): *Thomas Manns Vortrag über Richard Wagner (1933).* – Dr. Joachim Seng (Frankfurt a. M.): „*Monsieur Göthé. Goethes unbekannter Großvater*“ (Buchvorstellung). – Peter Meuer (Hannover): *Die Rätselhaften aus dem Stadtarchiv. Goethes „Zahme Xenien“ in der Handschriften-Sammlung Culemann.* – –
Veranstaltungszyklus von Hanjo Kesting (Hamburg) mit seinen Kommentaren zu Werken in der Vortragsreihe *Erfahren, woher wir kommen. Große Erzählungen der Weltliteratur.* Aus folgenden Erzählungen lasen: Jürgen Thormann: *Heinrich Böll: „Doktor Murkes gesammeltes Schweigen“.* – Sonja Beißwenger: *Arthur Schnitzler: „Fräulein Else“.* – Henning Nöhren: *Prosper Mérimée: „Carmen“.* – Markus Boysen: *E. T. A. Hoffmann: „Der Sandmann“.* – Thomas Sarbacher: *William Somerset Maugham: „Regen“.* – Frank Arnold: *Eduard Mörike: „Mozart auf der Reise nach Prag“.* – Jürgen Thormann: *James Thurber: „Walter Mittys Geheimleben“.* – Thomas Sarbacher: *Washington Irving: „Die Legende von Sleepy Hollow“.* – Siegfried W.

Kernen: *Charles Dickens: „Ein Weihnachtslied in Prosa“*. – – *Auf den Spuren Goethes in der Emilia-Romagna* (Exkursion).

Heidelberg (gegr. 1967)

Vorsitzende: Dr. Letizia Mancino-Cremer, Mombertplatz 23, 69126 Heidelberg; stellv. Vorsitzender: Prof. Dr. Dr. h. c. Dieter Borchmeyer, Osterwaldstr. 53, 80805 München. – Prof. Dr. Dr. h. c. Dieter Borchmeyer (Heidelberg, München): *„In Rom hab ich mich selbst zuerst gefunden“*. *Goethe in der Ewigen Stadt* (Lesung); Johannes Vogt (Heidelberg), Gitarre. – Prof. Dr. Rainer M. Holm-Hadulla (Heidelberg): *„Sympathy for the Devil“*. *Zur Bewältigung des Bösen bei Goethe, Freud und den Rolling Stones*. – Arndt Krödel (Heidelberg), Moderation; Prof. Dr. Dr. h. c. Dieter Borchmeyer (Heidelberg, München), Rezitation; Gerold Huber (München), Klavier: *Beethoven in Thomas Manns „Doktor Faustus“*. – Prof. Dr. Friedrich-Wilhelm von Hase (Wien): *Stationen eines ungewöhnlichen Lebens. Leben und tragischer Tod Johann Joachim Winckelmanns (1717-1768)*. – Dr. Heike Hawichs (Heidelberg): *Der tragische Tod des Grafen Lamoral von Egmont am 5. Juni 1568*; Dr. Letizia Mancino-Cremer (Heidelberg): *Goethes Trauerspiel „Egmont“ von 1788*. – *Goethes Geburtstag im Schloss. Ein Erlebnis in zwei Akten* mit Andreas Cooper (Heidelberg): *Auf den Spuren von Sabine von Bayern, Schwester des Kurfürsten Friedrich III. und Gemahlin von Egmont* (Führung); Helga-Karola Wolf, Lucia Wolf, Florian Kaiser (alle Heidelberg): *Goethes „Egmont“* (Lesung) nach einer Textcollage von Dr. Letizia Mancino-Cremer (Heidelberg). – Florian Kaiser (Heidelberg), Roland Heitz (Oldenburg): *„Fast Faust“*. *Ein Lustspiel von Albert Frank*. – *Lange Nacht des Lesens* (interkulturelle Lesung mit dem Schwerpunkt Goethe, ein Projekt des Jungen Forums und des Instituts für Deutsch als Fremdsprachenphilologie). – Dr. Irene Faipò (Heidelberg, Rom): *Die Ewige Stadt und die Tradition der Romreisenden*. – Elisabetta Beghini (Verona, Heidelberg): *Goethes Einfluss auf Hermann Brochs Denken*; Kurzreferate von Elena Borgmeyer, Zhang Haoying, Xiaoxuan Shao, Song Xin, Anna Lena Seidel, Anton Kontradenko, Pauline Lapaque, Ladan Torkamani, Iryna Osypova, Severin Schmid, Julien Rault, Paul Chibret und Pu Beiqi.

Ilmenau (gegr. 1963)

Vorsitzender: Heinz Ewald, Schleusinger Str. 86, 98714 Stützerbach; stellv. Vorsitzender: Martin Strauch, Am Markt 5, 98693 Ilmenau. – Martin Strauch (Ilmenau): *Hindus, Moslems, Jains und Sikhs. Begegnungen in Indien mit Bezug auf Goethes indische Dichtungen*. – Dr. Siegfried Seifert (Weimar): *Cagliostro, ein römischer Kriminalfall von 1790 und seine Widerspiegelung im literarischen Weimar*. – Prof. Dr. Hans-Joachim Kertscher (Halle): „*Ich widerspreche offen – auch einem Goethe*“. Zum 250. Geburtstag des Dichters, Satirikers und Pädagogen Johann Daniel Falk. – Prof. Dr. Heiner Boehncke, Hans Sarkowicz (beide Frankfurt a. M.): *Monsieur Göthé. Goethes unbekannter Großvater Friedrich Georg aus Kannawurf*. – Ostereierblasen und Bemalen für Kinder und Erwachsene. – Martin Strauch und das Orchester der Musikschule Ilmenau: *Balladen von Goethe und Schiller* (Feier von Goethes 269. Geburtstag). – Regina Rosenhauer (Dresden): *Goethe und die Liebe*. – Richtfest der Goethe-Kultur-Scheune in Stützerbach und Heumahd. – Dr. Markus Schwering (Köln): *Marx und Engels über Goethe*. – Weihnachtskugelblasen mit einer Lesung von Ursula Krieger und Regina Jarisch (beide Ilmenau): *Weihnachtliche Gedichte und Geschichten*.

Jena (gegr. 1922)

Vorsitzende: Dr. Brigitte Hartung, Johannes-R.-Becher-Str. 26, 07745 Jena; Vorsitzende seit Dezember 2018: Prof. Dr. Alice Stašková, Friedrich-Schiller-Universität Jena, Institut für Germanistische Literaturwissenschaft, Fürstengraben 18, 07743 Jena; stellv. Vorsitzende: Prof. Dr. Klaus Manger, Sonnenbergstr. 9, 07743 Jena; Dr. Claudia John, Helmholtzstr. 26, 99425 Weimar; stellv. Vorsitzende seit Dezember 2018: Melanie Hillerkus, Friedrich-Schiller-Universität Jena, Institut für Germanistische Literaturwissenschaft, Fürstengraben 18, 07743 Jena. – Prof. Dr. Georg Schwedt (Bonn): *Der Märchenpoet Bechstein über Goethes botanisch-mineralogische Reise nach Karlsbad*. – Prof. Dr. Angelika Geyer (Jena): *Goethe, Winckelmann und die Anfänge der klassischen Archäologie an der Universität Jena*. – Prof. Dr. Hendrik Birus (Bremen, München): *Goethe, der erste deutsche*

Großstadtlyriker. – Prof. Dr. Ernst Osterkamp (Berlin): *Ironische Geselligkeit*.
Goethes „Inschriften, Denk- und Sendebblätter“. – Prof. Dr. Christof Wingertszahn
 (Düsseldorf): *„Käme ich nach England hinüber, ich würde kein Fremder seyn“*.
Goethe und Großbritannien. – Prof. Dr. Detlef Jena (Rockau): *„Wie das
 Vorüberschweben eines leisen Traumbilds“*. *Goethe, Weimar und das Wörlitzer
 Gartenparadies*“ (Buchvorstellung). – Prof. Dr. Dirk von Petersdorff (Jena): *Die letzte
 große Erschütterung. Goethes Marienbader „Elegie“*. – Prof. Dr. Uwe Hentschel
 (Berlin, Chemnitz): *„Die Utopie von der vernünftigen Lust“*. *Zur erotischen Literatur
 des 18. Jahrhunderts*.

Karlsruhe (gegr. 1960)

Vorsitzende: PD Dr. Beate Laudenberg, Moldastr. 10 a, 76149 Karlsruhe; stellv.
 Vorsitzender: Dr. Rüdiger Schmidt, Graf-Galen-Str. 40, 76189 Karlsruhe. – Prof. Dr.
 Marita Metz-Becker (Marburg): *Von der „Hebammenkunst“ zur akademischen
 Disziplin. Die Geschichte der Geburtshilfe im 19. Jahrhundert*. – Prof. Dr. Rainer M.
 Holm-Hadulla (Heidelberg): *„Alle Freuden, die unendlichen, / Alle Schmerzen, die
 unendlichen, ganz“*. *Goethes Weg zur Kreativität*. – Steffi Böttger (Leipzig): *Walther
 von Goethe. Die Bürde eines großen Namens*. – Prof. Dr. Dietrich von Engelhardt
 (Karlsruhe, Lübeck): *Hölderlins Geisteskrankheit im Kontext der Medizin und
 Philosophie um 1800*. – Prof. Dr. Peter Nick (Karlsruhe): *Führung im Botanischen
 Garten des Karlsruher Instituts für Technologie anlässlich 220 Jahre „Metamorphose
 der Pflanzen“*. – *„Gemütlichste Gespräche“ im Kaffeehaus* anlässlich des 250.
 Todestages von Johann Joachim Winckelmann. – Staatsschauspieler Stefan Viering
las Briefe Goethes und die Marienbader Elegie. – *„Was ich dort gelebt, genossen“*.
Goethes Kuren in Böhmen (Studienreise). – Prof. Dr. Georg Schwedt (Bonn):
Goethes heilsame Wässer. Seine Kuren in berühmten Bädern. – Dr. Beate Borowka-
 Clausberg (Hamburg): *An wunderbaren Quellen der Inspiration. Schriftstellerinnen in
 Kurorten*. – Dr. Holger Jacob-Friesen (Karlsruhe): *Zwei Goethe-Miszellen in der
 Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe*.

Kassel (gegr. 1949)

Vorsitzender: Dr. Stefan Grosche, c/o MEDIAN Klinikzentrum Mühlengrund, Günter-Hartenstein-Str. 25, 34537 Bad Wildungen; Geschäftsführerin: Maja Fischer, Friedhofsweg 1, 34466 Wolfhagen-Niederelsungen. – Prof. Dr. Stefan Greif (Kassel): *Goethe im Krieg*. – Prof. Dr. Lothar Müller (München): *Goethe und die Zeitungen*. – Prof. Dr. Martina Sitt (Kassel): *Die Anfänge der Kasseler Kunstakademie (1770-1830)*. – Prof. Dr. Reinhard Wegner (Jena): *Die Dresdner Landschaftsmalerei der Romantik und die Forschungen zur Erdgeschichte*. – Prof. Dr. Henrik Karge (Dresden): *Theodor Fontane und die Kunstgeschichte*. – Alfonso Meoli (Kassel): *Über die (audio-)visuelle Rezeptionsgeschichte Hermann Hesses*. – PD Dr. Maximiliane Jäger-Gogoll, PD Dr. Johannes M. Becker (beide Marburg): *„Gute Nacht ich binn besoffen wie eine Bestie“*. *Lesung aus Briefen des jungen Goethe in Leipzig 1765-1767*. – Dr. Gerrit Brüning (Frankfurt a. M.): *Die neue historisch-kritische Edition von Goethes „Faust“*. – Prof. Dr. Wolfgang Bunzel (Frankfurt a. M.): *Zwischen Hass und erzwungener Liebe. Martin Walsers Auseinandersetzung mit Goethe*. – Dr. Margaretha Huber (München): *„Schönes Zauberbild Helena“*. *Goethes Helena-Akt im „Faust II“*. – Prof. Dr. Norbert Eke (Paderborn): *Christian Dietrich Grabbe und Goethe*.

Kiel (gegr. 1947)

Vorsitzender: Dr. Malte Denkert, Geibelallee 4, 24116 Kiel; Geschäftsführer: Dr. Julius Pfeiffer, Moltkestr. 76, 24105 Kiel. – Dr. Dieter Andresen (Kiel): *Mein Goethe?* – Prof. Dr. Bernd Auerochs (Kiel): *Paul Celans „Todesfuge“*. *Vortrag für Schülerinnen und Schüler* (in Zusammenarbeit mit dem Institut für Qualitätsentwicklung an den Schulen Schleswig-Holsteins IQSH). – Peter Petersen (Kiel): *„das Schönste, was ich je gesehen habe!“*. *Der „Apollo von Belvedere“ im Leben und Werk Goethes*. – Prof. Dr. Ernst-Richard Schwinge (Kiel): *Goethe und Euripides*. – Prof. Dr. Stefan Matuschek (Jena): *Goethes Antike-Konzept in seiner historischen Entwicklung*. – Dr. Malte Denkert: *Gerhart Hauptmanns Erzählfragment „Winckelmann“*. – Gerd Erdmann (Kiel): *Goethes „Römische Elegien“* (Einführung und Lesung). – Prof. Dr. Albert Meier (Kiel): *Goethe in der dorischen Welt*. – Dr. Therese Chromik (Husum): *„MohnLiebe“*. *Fotografische und literarische Variationen auf Hochdeutsch und*

Plattdeutsch. – Literarischer Abend in der Vorweihnachtszeit. – Goethe im Puls 2018
(Schüler-Wettbewerb).

Köln (gegr. 1949, Neugründung 1994)

Vorsitzender: Dr. Markus Schwering, Max-Liebermann-Str. 1, 51375 Leverkusen;
Geschäftsführer: Peter Krüger-Wensierski, Brombeerweg 11, 51519 Odenthal. –
Prof. Dr. Jochen Golz (Weimar): *Goethe heute. Zehn gute Gründe, ihn zu lesen.* –
PD Dr. Rolf Füllmann (Köln): *„Daß ich erkenne, was die Welt im Innersten
zusammenhält“.* *Goethes faustische Naturdichtung in Ernst Haeckels darwinistischer
Lösung der ‚Welträtsel‘.* – Dr. Bertold Heizmann (Essen): *„Nie gehörte Töne“.*
*Caroline Jagemann von Heygendorff. Der Theaterdirektor Goethe und seine
Schauspielerinnen.* – Dr. Markus Schwering (Leverkusen): *„Bald kolossal, bald
kleinlich“.* *Goethe aus der Sicht von Marx und Engels.* – Bernt Hahn, Michael Faust
(beide Köln): *Goethe. Stationen einer erotischen Biografie.* – Prof. Dr. Rudolf Drux
(Köln): *Sinnliche Heiterkeit. Eine Szene aus Schillers „Maria Stuart“ im Kontext
seiner Mittelalter-Balladen.* – Prof. Dr. Dieter Richter (Bremen): *Inspirierende
Fremde. Goethe in Neapel.* – Dr. Markus Wallenborn (Worms): *Goethe und seine
Diener.* – Exkursion nach Düsseldorf. – Filmmatinee: *„Kabale und Liebe“* (D 2005). –
Dr. Hanns-Josef Ortheil (Stuttgart): *Auf Spurensuche in Rom. Die Recherchen zum
Goethe-Roman „Faustinas Küsse“.*

Kronach (gegr. 1990)

Vorsitzender: Hans-Jürgen Schmitt, Fehnstr. 51, 96317 Kronach; stellv. Vorsitzender:
Herbert Schwarz, Gießübel 38, 96317 Kronach. – Vorträge: Eckbert Arneth
(Kronach): *Franz Werfel: „Barbara oder die Frömmigkeit“, „Der veruntreute Himmel“,
„Das Lied von Bernadette“.* *Drei Romane im Rahmen seines Gesamtwerks.* – Hans-
Jürgen Schmitt (Kronach): *Goethe und Madame de Staël. Gegenseitige
Bewunderung bei gleichzeitiger Distanzsuche.* – Ders.: *Adam Friedrich Oeser und
Johann Joachim Winckelmann.* – Ders.: *August Strindbergs „Ein Traumspiel“ und
Aribert Reimanns Oper „Ein Traumspiel“ von 1965.* – Ders.: *Georg Friedrich Händel:*

„Alcina“. Eine Zauber-Oper nach Ariost. – Ders.: *Der junge Karl Marx als Dichter und Klassik-Verehrer*. – Ders.: *Einführung zur Oper „Hamlet“ von Franco Faccio*. – Franz Kluge (Tettau, Kronach): *Philipp Melanchthon, der Mitstreiter Martin Luthers*. – Dorothea Zwilling (Kronach): *Jeremias Gotthelf, der Dichterpfarrer aus Lützelflüh*. – – Theaterfahrten: Oper Chemnitz: *Richard Wagner: „Tannhäuser“*. – Oper Chemnitz: *Franco Faccio: „Hamlet“*. – Theater Hof: *Aribert Reimann: „Traumspiel“* (Oper nach August Strindberg). – Theater Hof: *Georg Friedrich Händel: „Alcina“*. – Oper Erfurt: *Richard Wagner: „Der fliegende Holländer“*. – – Konzertfahrt: Gewandhaus Leipzig: *Bernd Alois Zimmermann: Trompetenkonzert, Gustav Mahler: 5. Sinfonie*. – – Hans-Jürgen Schatz, Rezitation; Hendrik Heilmann, Klavier: *Jean Pauls musikalische Welt*. – – Öffentliche Führungen in der Fränkischen Galerie: *Zeichnen in Cranachs Werkstatt* (Leitung: Hans-Jürgen Schmitt). – – Feier von Goethes 269. Geburtstag: *Deutsche Balladen des 18. und 19. Jahrhunderts*, rezitiert von Hans-Jürgen Schmitt.

Leipzig (gegr. 1925)

Vorsitzender: Michael Pahle, Blüthnerstr. 1, 04179 Leipzig; stellv. Vorsitzende: Dr. Maria-Verena Leistner, Brockhausstr. 61, 04229 Leipzig. – PD Dr. Michael Jaeger (Berlin): „*Es war doch so schön!*“. *Die Katastrophe der Klassik in Goethes „Faust II“*. – Prof. Dr. Frieder von Ammon (Leipzig): „*Im heiteren Besitz der allgemeinen Anschauung*“. *Werther als literarischer Mythos*. – PD Dr. Michael Niedermeier (Berlin): *Das Goethe-Wörterbuch, Goethes erotischer Wortschatz und die Sexualdebatten der Zeit*. – Dr. Ariane Ludwig (Weimar): *Charlotte von Schiller. Eine Biografie in Büchern, ein Leben in Lektüren*. – Dr. Claudia Taszus (Jena): *Goethe und Ernst Haeckel*. – Friedhelm Eberle (Leipzig): *Jean Paul: „Leben des vergnügten Schulmeisterlein Maria Wutz in Auenthal“* (Lesung); Ketevan Warmuth (Leipzig), Klavier. – Dr. Bertold Heizmann (Essen): „*Eigentlich ein Hund, dieser Goethe*“. *Gottfried Benn zwischen Bewunderung und Ablehnung Goethes*. – Prof. Dr. Udo Ebert (Jena): *Ästhetisches Vergnügen und psychologische Neugier. Schillers Interesse an Verbrechen*. – Prof. Dr. Dirk Oschmann (Leipzig): *Amerika bei Goethe und Kafka*. – – Exkursionen: Tagesfahrt nach Gotha (Schlossmuseum) und zur Salzmann-Schule in Schnepfenthal. – Dreitägige Kulturfahrt nach Ludwigslust, Lübeck und Eutin.

Ludwigsburg (gegr. 1998)

Vorsitzender: Werner Fleig, Hoferstr. 25, 71636 Ludwigsburg; stellv. Vorsitzende: Christel Rabe, Alleenstr. 15, 71638 Ludwigsburg. – Festveranstaltung *20 Jahre Goethe-Gesellschaft Ludwigsburg* mit Neujahrsempfang: Festvortrag Prof. Dr. Jochen Golz (Weimar): *Goethe heute. Zehn gute Gründe, ihn zu lesen*. – Werner Heil (Ludwigsburg): *Die Universalität Goethes. Zugänge zu seinem Werk*. – Werner Fleig (Ludwigsburg): *Johann Peter Hebel, ein Zeitgenosse Goethes und Schillers und Markgräfler Dichter*. – Ders.: *Johann Peter Hebel. Eine literarische Reise ins Markgräflerland*. – Tagesfahrt nach München zur Ausstellung in der Hypo-Kunsthalle *Du bist Faust. Goethes Drama in der Kunst*. – Halbtagesfahrt nach Schwäbisch Hall zu den Freilichtspielen: *Friedrich Schiller: „Wilhelm Tell“*. – Feier von Goethes 269. Geburtstag: *Gedichte und Texte von Johann Wolfgang von Goethe*, vorgetragen von Ernst Pilick (Knittlingen), dazu musikalische Kontrapunkte im Wechsel mit Ute Radermacher am Flügel. – Dr. Malte Osterloh (Berlin): *Goethe und die Stadt* (der

Vortrag stand unter dem Motto *Stadt werden!* der Baden-Württembergischen Literaturtage 2018 in Ludwigsburg und stellte den Beitrag der Goethe-Gesellschaft Ludwigsburg dar). – Herta Tietz (Böblingen): *Goethes Gärten als Quelle seiner Inspiration*.

Mannheim Rhein-Neckar (gegr. 2010)

Vorsitzender: Dr. Jens Bortloff, Krautgartenweg 12, 68239 Mannheim; stellv. Vorsitzende: Liselotte Homering, Neue Heimat 21, 68305 Mannheim. – Peter Rothe (Mannheim): *Auch Goethe irrte mal. Anmerkungen zu Granit, Basalt und anderen Gesteinen*. – Hansgünther Heyme (Ludwigshafen): *Götz von Berlichingen in Jagsthausen. Einblick in eine Regiewerkstatt*. – Liselotte Homering (Mannheim): *Auf den Spuren von Friedrich Schiller in der Mannheimer Innenstadt* (Führung). – Exkursion nach Sessenheim. – Hanspeter Rings, Helen Heberer (beide Mannheim): „*Goethe in Mannheim*“ (Buchvorstellung). – Prof. Dr. Reiner Wild (Mannheim, Heidelberg): *Politisches Handeln am Hof. Zu einigen Gelegenheitsgedichten Goethes*. – Prof. Dr. Jochen Golz (Weimar): *Der politische Goethe*. – Dr. Jens Bortloff (Mannheim), Gerhard Stratthaus (Schwetzingen): *Ehrung zu Schillers Geburtstag am Mannheimer Schillerdenkmal*. – Dr. Ariane Ludwig (Weimar): *Charlotte Schiller. Ein Leben in Lektüren, eine Biografie in Büchern*. – Sascha Koal, Helen Heberer, Liselotte Homering (alle Mannheim): *Der verunglückte 5. März 1802 von Charlotte Schiller* (szenische Lesung). – Patricia Sensch (Bad Kreuznach): *Die späten Jahre von Sophie von La Roche*. – Prof. Dr. Friedrich-Wilhelm von Hase (Wien): *Stationen eines ungewöhnlichen Lebens. Jugend, Vollendung und tragischer Tod Johann Joachim Winckelmanns*.

München (gegr. 1917)

Vorsitzender: Prof. Dr. Rolf Selbmann, Schellingstr. 3, 80799 München; Geschäftsführer: Hans Brendel, Johann-Sebastian-Bach-Str. 2, 99423 Weimar. – Vortragszyklus 1: „*Faust*“ (Teil 2). – Prof. Dr. Thorsten Valk (Weimar): *Neuzeit, Moderne, Gegenwart. Epochengeschichtliche Perspektiven auf Goethes „Faust“*. –

Johannes Kippenberg (Starnberg): *Recht im „Faust“*. – Dr. Gerrit Brüning (Frankfurt a. M.): *Die Faustedition. Einblicke in eine Neuauflage von Goethes „Faust“*. – Prof. Dr. Karl-Heinz Brodbeck (Gröbenzell): *„Faust“ und die Sprache des Geldes*. – Prof. Dr. Nina Noeske (Hamburg): *Liszts „Faust“. Musikalisch-diskursive Konstellationen*. – –Vortragszyklus 2: *Briefkultur der Goethezeit* (Teil 1). – Prof. Dr. Rolf Selbmann (München): *Briefe schreiben, Briefe lesen. Auf dem Weg zur Briefkultur der Goethezeit*. – Exkursion nach Hildburghausen und Weimar. – Prof. Dr. Volker Hoffmann (München): *„Was macht Göthe? Mit seiner Autorschaft ist es nun lange Zeit stille!“*. *Johann Georg Hamanns Briefwechsel zwischen Partnerschaftsdiagnostik und Selbstbehauptung*. – Dr. Johannes John (München): *Im Schatten der Titanen. „Die Leiden des jungen Werthers“ als Briefroman*. – Julia Cortis (München) las aus Briefen der Goethezeit (Auswahl: Dr. Johannes John, München; Klavier: Birgitta Eila, München).

Naumburg (gegr. 1988)

Vorsitzende: Dr. Irene Traub-Sobott, Berbigstr. 8 D, 06628 Naumburg OT Bad Kösen; stellv. Vorsitzende: Susanne Kröner, Lepsiusstr. 9, 06618 Naumburg. – Dr. Thomas Frantzke (Leipzig): *Goethe im Urteil seiner Zeitgenossen*. – Heidemarie Stein (Naumburg): *Sophie von La Roche*. – Dr. Bernd Niemann (Berlin): *„Das war die stärkste Strapaze, die ich je ausgehalten“ (Carl August). Goethes Schweizer Reisen*. – Prof. Dr. Hans-Joachim Kertscher (Halle): *„Winckelmanns Weg, zum Kunstbegriff zu gelangen, war durchaus der rechte“*. *Zum 250. Todestag von Johann Joachim Winckelmann*. – Susanne Kröner (Naumburg): *Das Göschenhaus Grimma mit der Seume-Gedenkstätte und der Landschaftsgarten zu Machern bei Leipzig* (Exkursion). – Kai Agthe (Halle, Naumburg): *Martin Gregor-Dellin (1926-1988). Schriftsteller in Ost und West. Eine Würdigung anlässlich seines 30. Todestages*. – Dr. Michael Knoche (Weimar): *Goethe und Friedrich Nicolai. Weimarer Klassik und Aufklärung*.

Nordenham (gegr. 1946)

Vorsitzender: Dr. Burkhard Leimbach, Im Sonnenwinkel 4, 26954 Nordenham; stellv. Vorsitzender: Stefan Tönjes, Goethestr. 5, 26954 Nordenham. – *Trio21meter60*: (Constantin Hartwig, Fabian Neckermann, Steffen Schmidt, alle Tuba): *Klischee adé. Monteverdi, Bach, Paul McCartney*. – Dr. Rainer Ballnus (Bremen): *Digitale Kompetenz statt Wisch und Klick. Wie Bildung in einer Welt des digitalen Wandels gelingen kann*. – *Brahms-Ensemble* (Katharina Woesner, Sopran; Verena Tönjes, Alt; Lorenz Rommelspacher, Tenor; Johannes Wedeking, Bass; Shushan Hunanyan, Klavier; Robert Weinsheimer, Klavier): *Johannes Brahms: Liebeslieder-Walzer op. 52 und Neue Liebeslieder-Walzer op. 65*. – Franz Josef Wiegelmann (Siegburg): *Angelika Kauffmann (1741-1807), die Malerin und Muse von Rom. Goethes römische Wahlverwandte, Gastgeberin, Lehrerin und Freundin*. – *Nordenhamer Tastentage*, Jure Gorucan, Klavier, spielt Werke von Chopin, Ravel und Rachmaninow. – Prof. Dr. Theo Elm (Erlangen): *Mephisto und andere. Über das Böse in der Literatur*. – Exkursion nach Kassel. – Quartett *Prisma*: Elisabeth Champollion, Blockflöte; Alon Sariel, Mandoline; Franciska Anna Hajdu, Violine; David Budai, Viola da Gamba: *Auroras Jahreszeiten. Solopräludien und barocke Tänze*. – Dr. Michael Blume (Stuttgart): *Islam in der Krise. Eine Weltreligion zwischen Radikalisierung und stillem Rückzug*. – Samuel Er (Hannover): *Von Allah bis Zaká. Goethes lange spirituelle Reise in die Welt des Islam*. – *Horntrio* (Amanda Kleinbart, Horn; Tobias Feldmann, Violine; Boris Kusnezow, Klavier): *Beethoven, Brahms, Schumann*. – *Trio Milon* (Sigrid Penkert, Violine; Beate Hofmann, Violoncello; Wolfgang Torkler, Klavier): *Klassik trifft Lateinamerika*.

Nürnberg (gegr. 1995)

Vorsitzende: Dr. Claudia Leuser, Maxplatz 30, 90403 Nürnberg; stellv. Vorsitzender: Dr. Günther Kraus, Kachletstr. 13, 90480 Nürnberg. – Vicki Spindler, Jens-Uwe Bogadtke (beide Berlin): *„Und minder ist oft mehr“*. *Christoph Martin Wieland erinnert sich*. – Prof. Dr. Theo Elm (Erlangen): *Mephisto und andere. Über das Böse in der Literatur*. – Prof. Dr. Günter Niggel (Eichstätt): *„und doch ist und bleibt er außerordentlich für seine und für künftige Zeiten“*. *Luther und die Reformation im Urteil Goethes*. – Dr. Heiko Postma (Hannover): *„Gute Nacht, Goethe!“*. *Über den schwäbischen Gelehrten und Literaten Friedrich Theodor Vischer und seinen „Faust*

III“. – *Auf den Spuren von Johann Sebastian Bach durch Thüringen* (Studienreise; Organisation und Leitung: Dr. Claudia Leuser, Dr. Günther Kraus). – Dr. Markus Wallenborn (Worms): *Hatte Goethe ein Verhältnis mit Anna Amalia, bevor er Schiller vergiftete? Verschwörungstheorien um Goethe*. – Stephan Schäfer (Köln): *Goethe und Johann Gottfried Seume in Italien. Eine Gegenüberstellung*. – Dr. Claudia Leuser (Nürnberg): *Die Erziehung des Menschengeschlechts bei Johann Gottfried Herder. Ein Beitrag zur Ideengeschichte der Goethe-Zeit*. – Dr. Walter Hettche (München): *Nippsachen und frische Semmeln. Zu Theodor Fontanes und Paul Heyses Lyrik*. – *Mitglieder lesen für Mitglieder. Adventsfeier mit Texten (nicht nur) rund um die Advents- und Weihnachtszeit*.

Oldenburg (gegr. 1987)

Vorsitzender: Prof. Dr. Albrecht Hausmann, Staakenweg 56, 26131 Oldenburg;
 Vorsitzende seit September 2018: Dr. Katrin Henzel, Carl-von-Ossietzky-Universität Oldenburg, Fakultät III – Sprach- und Kulturwissenschaften, Institut für Germanistik, 26111 Oldenburg; stellv. Vorsitzender: Prof. Dr. Klaus Prange, Hundsmühler Str. 16 a, 26131 Oldenburg; stellv. Vorsitzende seit September 2018: Kristin Eilert, Haareneschstr. 88, 26121 Oldenburg. – Prof. Dr. Rolf Schäfer (Oldenburg): *Goethe und Carl Friedrich Zelter*. – Dr. Elisa Novara (Bonn): „in unserm laboratorum artificiosum“. *Beethovens Schreibprozesse im Blick der digitalen Edition*. – Dr. Frank Baudach (Eutin): „Ein Mann von Feuer und Talenten“. *Carl Friedrich Cramer (1752-1807)*. – Prof. Dr. Renate Stauf (Braunschweig): *Herzensschrift und Textbühne. Der Liebesbrief*. – Ella Margaretha Karnatz (Oldenburg): *Churchill, Chaplin und der „schwarze Hund“*. *Zu Michael Köhlmeiers „Zwei Herren am Strand“ (2014)*. – Prof. Dr. Sabine Doering (Oldenburg): „Wünscht‘ ich, einer der Helden zu seyn“. *Konjunktive in Hölderlins Lyrik*. – Prof. Dr. Gesa Dane (Berlin): *Bruchstücke eines langen Gesprächs. Der Briefwechsel zwischen Johann Wolfgang und Christiane von Goethe*. – Dr. Katrin Henzel (Oldenburg): *Universitätsmamsell, Muse, „Madame Luzifer“*. *Caroline Schlegel-Schelling im (Zerr-)Spiegel der Literaturgeschichte*. – Lyrischer Abend im Gesellschaftshaus Wöbken. – Einmal im Monat fand ein Lesekreis statt.

Plauen (gegr. 1949)

Vorsitzende: Dr. Barbara Pendorf, Wagnerstr. 45, 08523 Plauen; stellv. Vorsitzende: Sabine Schott, Friedrich-Engels-Str. 33, 08523 Plauen. – Helmar Stöß (Plauen): *Heinrich von Kleist: „Die Marquise von O.“* (Lesung). – Dr. Heidi Ritter (Halle): *Die Rezeption des Medea-Mythos von Euripides über Lessing bis Christa Wolf.* – Lars Jung mit Cornelia Schumann und Thomas Mahn (alle Dresden): *Gedichte von Hermann Hesse* (musikalische Lesung). – Dr. Arnold Pistiak (Potsdam): *Das Werk Stefan Zweigs.* – Dr. Bernd Niemann (Berlin): *Heinrich Böll.* – Prof. Dr. Udo Ebert (Jena): *Friedrich Schiller und das Thema Verbrechen.* – Margrit Straßburger (Berlin): *Helen Keller. Ein Porträt.* – Prof. Dr. Rüdiger Bernhardt (Bergen): *Die Modernität und Aktualität Julius Mosens.* – Dr. Maria-Verena Leistner (Leipzig): *Goethe im Kunstdenken Richard Wagners.* – Jörg Simmat (Plauen): *Annette von Droste-Hülshoff: „Die Judenbuche“* (szenische Lesung).

Pößneck (gegr. 1983)

Vorsitzender: Karl-Hermann Röser, Obere Grabenstr. 25, 07381 Pößneck; stellv. Vorsitzende: Elke Kehr, Saalfelder Str. 86, 07381 Pößneck. – Prof. Dr. Werner Greiling (Jena): *Was die Menschen lasen, während die Klassiker schrieben. Journale, Intelligenzblätter und die Sicht Goethes auf die Presse.* – Dr. Egon Freitag (Weimar): *„Tropftest Mäßigung dem heißen Blute“. Charlotte von Stein, Goethes berühmte Geliebte.* – Dr. Siegfried Seifert (Weimar): *Alessandro Graf von Cagliostro. Ein Scharlatan erobert Europa.* – Dr. Heike Spies (Düsseldorf): *Schule des Sehens. Goethes Reise nach Italien.* – Ottilie Planerer (Gera): *Otto von Bismarck. Der ‚Eiserne Kanzler‘ privat.* – Dr. Thomas Frantzke (Leipzig): *Der junge Goethe im Konflikt mit Kirche und Aufklärung.* – Karl-Hermann Röser (Pößneck): *„Bleib gesund und komme so zurück, daß man sich nicht schämen braucht!“.* *Aus dem Leben von Louis Huth.*

Ravensburg (gegr. 2012)

Vorsitzender: Dr. Franz Schwarzbauer, Raueneeggstr. 12, 88212 Ravensburg; stellv.
 Vorsitzende: Renate Igel-Schweizer, Liebenhofen 25, 88287 Grünkraut. –
 Jahresthema: „Ja, es umgibt uns eine neue Welt!“ (Goethe: „Torquato Tasso“). – Dr.
 Urs Büttner (Düsseldorf): *Singende Revolutionen. „Des Knaben Wunderhorn“ und die
 ästhetische Politik der Romantiker.* – Autorenlesung mit Lea Singer: „Anatomie der
 Wolken“. – *Das Barock-Kloster Bad Schussenried und die Wallfahrtskirche
 Steinhausen* (Exkursion). – Dr. Franz Schwarzbauer (Ravensburg): *Goethes
 „Torquato Tasso“* (Lektürekurs). – Lesemarathon: Acht Personen lasen je 15 Minuten
 ausgewählte Passagen aus *Johann Peter Eckermann: „Gespräche mit Goethe in den
 letzten Jahren seines Lebens“.*

Rosenheim (gegr. 1999)

Vorsitzender: Ulrich Noltenhans, Schillerstr. 22 a, 83024 Rosenheim; stellv.
 Vorsitzende: Dr. Barbara Mütter, Rehleitenstr. 3, 83098 Brannenburg. – Prof. Dr.
 Jochen Golz (Weimar): „*Hochbeglückt in deiner Liebe*“. *Die Stimme der Frau in
 Goethes Dichtung.* – Prof. Dr. Rudolf Drux (Köln): „*Auf (dem) See*“. *Goethes
 Symbolkunst am Beispiel seiner lyrischen Schiff- und Kahnfahrten.* – Sanni
 Grillenbeck (Riedering), Corbinian Meyer (München): „*Lerne lachen, ohne zu
 weinen*“. *Lieder und Texte von Kurt Tucholsky.* – Hanskarl Kölsch (Sauerlach):
James Joyce: „Ulysses“ (Seminar). – Martin Pfisterer (München): *Daniel Kehlmann:
 „Ruhm“* (Lesung). – Dr. Ulrich Dittmann (Seefeld): *Adalbert Stifters Erzählkunst und
 seine verfehlte Rezeption.* – August Zirner, Katalyn Zsigmondi (beide Prien): *Bettina
 von Arnim: „Goethes Briefwechsel mit einem Kinde“* (Lesung). – Hans Pleschinski
 (München): „*Wiesenstein*“ (Autorenlesung). – Dr. Michael Rölcke (Berlin): *Werther-
 Kult. Mythos oder Wirklichkeit?* – Lea Singer (München): „*Anatomie der Wolken*“
 (Autorenlesung). – Rainer W. Janka (Rosenheim): „*Der neue Pausias und sein
 Blumenmädchen*“. *Ein weniger bekanntes Gedicht von Goethe.* – Literarische
 Exkursion nach Wien (Studienreise; Leitung: Ulrich Noltenhans u. Dr. Barbara
 Mütter).

Rothenburg o. d. T.

Vorsitzender: Herbert Krämer-Niedt, Pfeifersgässchen 8, 91541 Rothenburg o. d. T.; stellv. Vorsitzender: Erich Landgraf, Nuschweg 9, 91541 Rothenburg o. d. T. – Herbert Krämer-Niedt: *Die Dichter und der Krieg. Deutsche Lyrik 1913 bis 1919* (Vortrag mit Texten, gelesen von Mitgliedern). – Zum Welttag des Buches 2018: *Der Lenz ist da! Ein bunter Frühlingsstrauß, garniert mit Musik* (gemeinsam mit dem Kulturforum und der Stadtbücherei; moderiert von Hannelore Hochbauer, die mit Erich Landgraf und Herbert Krämer-Niedt die Texte auswählte; vorgetragen von den Genannten und Mitgliedern). – Dr. habil. Rolf Haage (Weimar): *Goethes Gottesbild in seinen Gedichten und Bemerkungen*. – Herbert Krämer-Niedt (Rothenburg o. d. T.): *Einführung in das Theaterstück „Sechs Tanzstunden in sechs Wochen“ von Richard Alfieri* (gespielt auf dem Toppler-Theater Rothenburg o. d. T.). – Ders.: *Einführung in die Revue von Tilmann von Blomberg und Bärbel Arenz „Wir sind mal kurz weg. Die Midlife Crisis“* (gespielt auf dem Toppler-Theater Rothenburg o. d. T.). – Ders.: *Ein Bestseller-Autor aus Franken. Jakob Wassermann aus Fürth* (aus unserer Reihe *Fränkisch-deutsche Schriftsteller*; Vortrag mit Texten, gelesen von Mitgliedern). – Im Rahmen der Veranstaltungen zum *Rothenburger Märchenzauber* ders.: *Das orientalische Märchen* (illustrierter Vortrag mit Textbeispielen von *Sindbad dem Seefahrer* aus *1001 Nacht*, gelesen von Mitgliedern). – Ders.: *Wieder ein Bestseller-Autor aus Franken. Leonhard Frank aus Würzburg* (aus unserer Reihe *Fränkisch-deutsche Schriftsteller*; Vortrag mit Texten, gelesen von Mitgliedern).

Rudolstadt (gegr. 1975)

Vorsitzender: Hans-Günther Otto, Ahornweg 55, 07407 Rudolstadt; stellv. Vorsitzender: Burkhard Grüner, Höhenblick 1, 07426 Dröbischau. – Matthias Biskupek (Rudolstadt): *„Der Rentnerlehrling“*. *Eine Lesung und eine E-Mail an Goethe*. – Peter Meuer (Hannover): *Enttäuschte Liebe und rettende Poesie. Die Marienbader „Elegie“ in der Autographen-Sammlung Culemann*. – Dr. Annette Seemann (Weimar): *Christiane von Goethe. Dichtung und Wahrheit*. – Dr. Heike Spies (Düsseldorf): *Bibel, Sprache, Wahrhaftigkeit. Goethe und Luther*. – Cornelia Mier (Jena), Violoncello; Timo Gutekunst (Rudolstadt), Lesung: *Johann Wolfgang*

von Goethe: „Novelle“.– Kulturlandschaften: Wörlitz, Dessau und Wittenberg (Exkursion). – Exkursion zu den Fürstlichen Erlebniswelten Schloss Schwarzburg anlässlich von Goethes 269. Geburtstag. – Frank Esche (Rudolstadt): *950 Jahre verwahrte Geschichte. Amüsante, erotische, kuriose und gruselige Ereignisse aus Thüringen*. – Dr. Claudia Tazsus (Jena): *„Wem wohl das Glück die schönste Palme beut? Wer freudig tut, sich des Getanen freut“*. *Goethe und Ernst Haeckel*. – Hans-Günther Otto, Dr. Daniela Danz (beide Rudolstadt): *Von Bienen und Helden. Werkstattgespräch mit der Autorin, Wissenschaftlerin, Museumsleiterin*. – Geselliger Jahresausklang mit Horst Damm (Dresden).

Saalfeld (gegr. 1966)

Vorsitzender: Dr. Stefan Efler, Mozartstr. 12, 07318 Saalfeld; stellv. Vorsitzender: Martin Picard, Schillerstr. 18, 07318 Saalfeld. – Elsbeth Zylla (Berlin): *Lesen macht rebellisch. Heinrich Böll zum 100. Geburtstag*. – Prof. Dr. Udo Ebert (Jena): *Ästhetisches Vergnügen und psychologische Neugier. Schillers Interesse an Verbrechen*. – Christoph Dieckmann (Berlin): *„Mein Abendland. Geschichten deutscher Herkunft“* (Lesung). – Dr. Gerhard Müller (Jena): *Goethe und die Freimaurer*. – Dr. Heike Spies (Düsseldorf): *Goethes italienische Reise. – Unterwegs über den Rhein. Vom Deutschen Eck zur Festung Ehrenbreitstein* (Exkursion nach Koblenz). – Dr. Michael Knoche (Weimar): *„Tumult im feurigen Gemüte“*. *Goethe und Friedrich Nicolai im Wortgefecht*. – Dr. Thomas Frantzke (Leipzig): *Johann Joachim Winckelmann und Goethe. Zum 250. Todestag des Begründers der wissenschaftlichen Archäologie und Kunstgeschichte*. – Martin Picard (Saalfeld): *Goethes verleugneter Großvater aus Thüringen. Mehr als eine Buchvorstellung*.

Siegburg (gegr. 2000)

Vorsitzender: Paul Rimmel, Wolsdorfer Str. 42 e, 53721 Siegburg; Geschäftsführer: Franz Josef Wiegelmann, Töpferstr. 23, 53721 Siegburg.
Es liegt kein Bericht vor.

Sondershausen (gegr. 1973)

Vorsitzende: Dr. Barbara Heuchel, Wilhelm-Külz-Str. 7, 99706 Sondershausen;
 Geschäftsführerin: Heide Schödl, August-Bebel-Str. 77, 99706 Sondershausen. –
 Wolfgang Diez (Sondershausen): *„Es ist an der Zeit“*. Goethes *„Märchen“*. – Dr.
 Stephan Elbern (Bad Frankenhausen): *„Wo sie begraben sind“* (Buchvorstellung und
 Lesung). – Dr. Heidi Ritter (Halle): *Rahel Varnhagen und ihre Salonkultur*. – Vicky
 Spindler; PD Dr. Mathias Mertens (beide Berlin): *„Himmelhoch jauchzend, zum Tode
 betrübt“*. *Goethe und die Liebe*. – Exkursion nach Wolfenbüttel. – Theater
 Nordhausen; Lohorchester Sondershausen: Der Intendant gab einen Überblick über
 den Spielplan der Saison 2018/2019. – Filmabend *„Die Braut“*. *Chronik der
 schicksalhaften Beziehung zwischen Goethe und Christiane Vulpius*. – Dr. Bertold
 Heizmann (Essen): *Zur Rezeption des Nibelungenliedes mit besonderem Blick auf
 Goethe*. – Dr. Barbara Heuchel (Sondershausen): *Goethe und die Jahreszeiten*. –
 Hedi Bialkowski (Artern): *Lesung weihnachtlicher Geschichten und Gedichte*.

Ulm und Neu-Ulm (gegr. 1997)

Vorsitzender: Ernst Joachim Bauer, Wacholderweg 8, 89150 Laichingen; stellv.
 Vorsitzender: Dr. Hans-Ulrich Schäfer, Gleißelstetten 91, 89081 Ulm. – Walter Frei
 (Ehingen): *Goethe und die Sprechkunst*. – Christine Lammel (Ulm): *„Es schnurrt
 mein Tagebuch“*. *Goethes Tagebuch: Ventil, Spiegel, Zuchtrute, Werkstatt des
 Schriftstellers*. – Barbara Kiem (Freiburg i. Br.): *„Wind ist der Welle lieblicher Buhler“*.
Von Harfen und Äolsharfen. – Dieter Lehnhardt (Hüttenberg): *„Gewöhnlich zerstreut
 der Sohn, was der Vater gesammelt hat“*. *Goethe als Sammler*. – Christian Schulz
 (Langenau): *Traum und Wirklichkeit. Die Weimarer Jahre des Harry Graf Kessler*. –
 Fahrt zu den Kreuzgangspielen in Feuchtwangen mit Besuch einer *Faust*-
 Aufführung. – Dr. Joachim Seng (Frankfurt a. M.): *„Monsieur Göthé. Goethes
 unbekannter Großvater“* (Buchvorstellung). – Kerstin Bönsch (Biberach): *„Die Seele
 kann oft in ganz anderen Klimaten gedeihen als der Leib“*. *Das Konzept der ‚schönen
 Seele‘ bei Sophie von La Roche*. – Gertrud Gilbert (Bad Nauheim): *„Ich wär‘ Goethes*

dickere Hälfte!“. Über Goethe und Christiane von Vulpius (Schauspiel für eine Person).

Vest Recklinghausen, Sitz in Marl (gegr. 1999)

Vorsitzender: Dr. Hans-Ulrich Foertsch, Römerstr. 38, 45772 Marl; stellv.

Vorsitzende: Hedda Buckendahl, Im Bueschken 1, 45659 Recklinghausen. – Hedda Buckendahl (Recklinghausen): *Thomas Mann: „Goethe und Tolstoi. Fragmente zum Problem der Humanität“*. – Prof. Dr. Peter Goßens (Bochum): *Der „Himalaya der Literatur“*. *Goethes Weltliteraturkonzept und die Schriftsteller der Gegenwart*. – Prof. Dr. Ernst Osterkamp (Berlin): *Über Einsamkeit. Ein Problem im Leben und Werk des späten Goethe*. – Prof. Dr. Hans-Wolf Jäger (Bremen): *Erinnerung an Paul Heyse, Deutschlands ersten Nobelpreisträger für Literatur*. – Prof. Dr. Uwe Hentschel (Berlin, Chemnitz): *Die Weimarer Klassik, eine Klassik der Moderne? Über die Aktualität von Goethes Werken*.

Waldshut, Goethe-Gesellschaft Hochrhein (gegr. 2000)

Vorsitzender: † Hansjoachim Gundelach, Wallstr. 18, 79761 Waldshut; Vorsitzende seit Mai 2018: Barbara Falge, Obere Haspelstr. 2 A, 79761 Waldshut; stellv.

Vorsitzende: Sabine Guthknecht, In der Ewies 15, 79804 Dogern; stellv. Vorsitzender seit Mai 2018: Daniel Leers, Seilerweg 1, 79790 Küssaberg. – Prof. Dr. Wilhelm Solms (Marburg): *Goethes Liebesgedichte*. – Dr. Bertold Heizmann (Essen): *Johann Peter Hebel*. – Robert Menasse (Wien): *„Die Hauptstadt“* (Lesung). – Uraufführung der Neuvertonung der *Sessenheimer Lieder* von Adrian Brenneisen in Sessenheim/Elsass. – Karl-Heinz Ott (Freiburg i. Br.): *„Und jeden Morgen das Meer“* (Lesung). – *Goethe-Café* (Gespräche über zeitgenössische Literatur mit Gerlinde Münzer und Eva Berberich).

Wetzlar (gegr. 1973)

Vorsitzende: Angelika Kunkel, Silhöderstr. 14, 35578 Wetzlar; stellv. Vorsitzender: Thomas Le Blanc, Merianstr. 11, 35578 Wetzlar. – Michaela Scherenberg (Bad Homburg): *Vom Reisen und Ankommen. Erzählungen von Märchen aus aller Welt.* – Dr. Ulrike Enke (Marburg): *Alltag bei Familie Behring.* – Prof. Dr. Jochen Golz (Weimar): „*Man reist ja nicht, um anzukommen*“. *Reisen bei Goethe.* – Prof. Dr. Wolfgang Bunzel (Frankfurt a. M.): *Die Brentanos. Eine Familie in Hessen.* – Busausflug nach Oestrich-Winkel und Bad Ems (Leitung: Elisabeth Kleymann). – Tanja Kinkel (München): *Die Morde der Grimm'schen Märchen* (Lesung und Gespräch). – Literarischer Sommerspaziergang im Sieben-Mühlen-Tal zur Honigmühle anlässlich von Goethes 269. Geburtstag. – Dreitägige Busreise nach Leipzig (Leitung: Dieter Lehnhardt). – Prof. Dr. Marina Bokuchava (Bonn), Dr. Karin Unsicker (Marburg): *Spannende Literatur aus Sakartvelo. Einführung in das Literaturland Georgien.* – Ein georgischer Maler liest *Werther*, ein deutscher Fotograf entdeckt Georgien. Ein Ausstellungsprojekt: Vakhtang Megrelishvili, Tbilissi; Franz Hochheim, Hüttenberg (in Zusammenarbeit mit den Städtischen Sammlungen Wetzlar). – *Phantastisches Georgien in Kunst und Literatur* (Lesung und Ausstellung in Zusammenarbeit mit der Phantastischen Bibliothek Wetzlar). – Klaus-Werner Haupt (Spremberg): „*Wer sein Glück erkennt und nutzt, der ist es wert*“. *Johann Joachim Winckelmann und seine Bedeutung für die Weimarer Klassik.* – Michaela Pfennig (Frankfurt a. M.): *Spirallaufspiele, Glücks- und Kartenspiele, Pfänderspiele. Womit sich unsere Vorfahren die Zeit vertrieben* (Vortrag mit Spieleabend). – Dieter Lehnhardt: *Nachlese zur Busreise nach Leipzig.* – Dr. Wolfgang Keul (Aslar): *Literarischer Lese- und Gesprächskreis* (9 Abende).

Wuppertal (gegr. 1988)

Vorsitzende: Dr. Bettina Hofmann, Kipdorf 38, 42103 Wuppertal; stellv. Vorsitzender: Gerold Theobalt, Jägerhofstr. 218, 42349 Wuppertal.
Es liegt kein Bericht vor.

Freundeskreis des Goethe-Nationalmuseums e. V. (Weimar) (gegr. 1982)

Vorsitzender: Dieter HöhnI, Friedensgasse 3 a, 99423 Weimar; stellv. Vorsitzender: Dr. Jochen Klauß, Leibnizallee 15, 99425 Weimar; stellv. Vorsitzender seit März 2018: Dr. Alf Rößner, Karl-Liebknecht-Str. 5, 99423 Weimar. – Kranzniederlegung am Sarg Carl Alexanders in der Fürstengruft in Weimar (Gedenkveranstaltung zum Carl-Alexander-Jahr). – Prof. Dr. Jan Philipp Reemtsma (Hamburg): *Lebenswandlung. Wielands Aufenthalt in Zürich*. – Prof. Dr. Hermann Mildenberger, Prof. Dr. Christian Hecht (beide Weimar): *Neu entdeckte Goethezeichnungen aus dem Bestand*. – Prof. Dr. Heiner Boehnke, Hans Sarkowicz, Dr. Joachim Seng (alle Frankfurt a. M.): *„Monsieur Göthé. Goethes unbekannter Großvater“* (Buchvorstellung) – Prof. Dr. Eberhard Paulus (Regensburg): *Die Bastille am Residenzschloss in Weimar als Haus der Geschichte*. – Steffi Böttger, Sprecherin und Autorin; Stephan Heinemann, Bariton; Konstanze Hollitzer, Klavier (Leipzig): *In memoriam. Walther Wolfgang von Goethe zum 200. Geburtstag*. – PD Dr. Angelika Pöthe (Jena): *„Ich könnte alles entbehren, Goethe nicht“*. *Zum 200. Geburtstag des Lesers und Mäzens Carl Alexander*. – Dr. Siegfried Seifert (Weimar): *„Carl Bertuch. Tagebuch vom Wiener Kongress 1814 und 1815“* (Buchvorstellung). – Kranzniederlegung am Denkmal Carl Alexanders. – Studienreise zu den Dichterschlossern in Berlin-Brandenburg. – Dr. Alf Rößner (Weimar): *Carl Alexander im Bildnis* (Sonderführung durch die Ausstellung). – Verleihung des Dr.-Heinrich-Weber-Preises des Freundeskreises des Goethe-Nationalmuseums an Ronny Teuscher (Plauen); *„mit dem Glockenschlag zwölf“*. *Traditionelle Geburtstagsfeier in Goethes Garten*. – Margrit Straßburger (Berlin): *Schöne Luise, unvergessene Königin* (musikalisch-literarisches Programm). – Dr. Ronald Weber, Dr. Matthias Oehme (beide Berlin): *„Peter Hacks. Leben und Werk“* (Buchvorstellung). – Eckardt von der Trenck, Christoph Theusner (beide Weimar): *Wielands Gäste*. – Dr. Siegfried Seifert (Weimar): *„Bewegungen von großer Schönheit“*. *Wie Lady Hamilton Goethe, Herder und andere in Neapel faszinierte*. – Dr. Christoph Schmäzle (Berlin): *„Laokoon in der Frühen Neuzeit“* (Buchvorstellung). – Günther Preuße (Basdorf): *Der Hofapotheker Carl August Hoffmann*. – Eckardt von der Trenck, Dieter HöhnI (beide Weimar): *Goethe als Theaterintendant*.

*Freies Deutsches Hochstift
Frankfurter Goethe-Museum*

Direktorin: Prof. Dr. Anne Bohnenkamp-Renken, Großer Hirschgraben 23-25, 60311 Frankfurt a. M. – Ausstellungen: *Monsieur Göthe. Goethes unbekannter Großvater. – Romantik in Hessen. Eine Fotoausstellung.* – „Nie standen die Frauen an ihrem gehörigen Platze“. *Charlotte von Stein. Schriftstellerin, Freundin und Mentorin.* – „Die Schönheit der Sprache jedoch strahlt“. *Der Buchkünstler Hermann Rapp (1937-2015).* – Gespräche im Goethe-Haus: Prof. Dr. Ernst Osterkamp (Berlin), Dr. Gustav Seibt (Berlin), Moderation: Prof. Dr. Anne Bohnenkamp-Renken: *Goethe-Annalen 1818.* – Frankfurter HausGespräche: *Zentrum und Extreme. Wechselspiele der offenen Gesellschaft* (in Kooperation mit der Stiftung Polytechnische Gesellschaft, dem Haus am Dom und dem Literaturhaus Frankfurt a. M.): Dr. Sonja Engel (Dresden), Prof. Dr. Günter Oesterle (Gießen), Moderation: Prof. Dr. Anne Bohnenkamp-Renken: *Romantische Invektiven?* – Reihe *Was ist Romantik?* Auftaktveranstaltung mit Prof. Dr. Roland Borgards (Frankfurt a. M.), Prof. Dr. Johannes Grave (Bielefeld), Prof. Dr. Stefan Matuschek (Jena); Moderation: Prof. Dr. Anne Bohnenkamp-Renken. – *Friedrich Hölderlin* mit Prof. Dr. Bohnenkamp-Renken, Prof. Dr. Gerhard Kurz (Gießen); Lesung: Heidi Ecks (Frankfurt a. M.). – *Karl Marx, ein Romantiker?* mit Dr. Rainer Hank (Frankfurt a. M.) und Prof. Dr. Jochen Hörisch (Mannheim); Moderation: Prof. Dr. Anne Bohnenkamp, Lesung: Katharina Bach (Frankfurt a. M.). – Prof. Dr. Markus Bernauer (Berlin): *Der Roman des Freiherrn von Vieren.* – Prof. Dr. Wolfgang Bunzel (Frankfurt a. M.), Prof. Dr. Martin Dinges (Stuttgart): *Bettine von Arnim und die Medizin. – Hofmannsthal 1968. Zur Gründung der Hofmannsthal-Gesellschaft vor 50 Jahren* (Festveranstaltung) mit Prof. Dr. Martin Stern (Basel), Prof. Dr. Elsbeth Dangel-Pelloquin (Basel), Dr. Konrad Heumann (Frankfurt a. M.). – – Weltliteratur in Übersetzungen: Jurko Prochasko (Lemberg), Prof. Dr. Klaus Reichert (Frankfurt a. M.): *Über das Übersetzen, am Beispiel von Goethes „Wahlverwandtschaften“* (in Kooperation mit dem Jüdischen Museum Frankfurt a. M.). – Andrea Ott (München), Denis Scheck (Köln): *Jane Austen: „Vernunft und Gefühl“.* – Vorträge und Buchvorstellungen: *Handschriften der Romantik. Ein Werkstattbericht* mit Prof. Dr. Wolfgang Bunzel, Karoline Sinur, Dr. Konrad Heumann, Alexander Englert (alle Frankfurt a. M.), Katharina Hacker (Berlin), Prof. Dr. Anne Bohnenkamp-Renken (in Kooperation mit dem Verein der Freunde und Förderer des Literaturlands Hessen e. V.). – Prof. Dr. Andrea Polaschegg (Graz): *Romantische Passion? Konfessionspoetik und Medienpolitik bei Georg*

Büchner. – Prof. Dr. Gunter E. Grimm (Duisburg-Essen): „*Nähe in der Ferne*“.
Streiflichter auf Gottfried Benns Goethe-Rezeption (Matinee in Kooperation mit der
 Gottfried-Benn-Gesellschaft). – Prof. Dr. Hans-Heino Ewers (Frankfurt a. M.):
Michael Ende neu entdecken. – Prof. Dr. Dennis Mahoney (Vermont): ‚*Ahnungen*‘
 von Goethes ‚*Gegenwart*‘ beim jungen Joseph von Eichendorff. – Prof. Dr. Christoph
 Perels (Frankfurt a. M.): *Goethes Mignon. Ikone der Romantik oder tragisches Kind?*.
 – In Kooperation mit literaTurm: Prof. Dr. Barbara Stollberg-Rilinger (Münster): *Maria
 Theresia. Die Kaiserin in ihrer Zeit*; Moderation: Jürgen Kaube. – Prof. Dr. Martin
 Geck (Dortmund): *Beethoven. Der Schöpfer und sein Universum*; Musik: Axel
 Gremmelspacher, Lesung: Daniel Werner. – – PD Dr. Ernst Ziegler (St. Gallen): *Et in
 Arcadia Ego. Arthur Schopenhauer in Italien* (in Kooperation mit der Schopenhauer-
 Gesellschaft). – Prof. Dr. Alexander Demandt (Gießen): *Goethe und die Bäume der
 Romantik*. – Dr. Margaretha Huber (München): *Schönes Zauberbild Helena. Goethes
 Helena-Akt („Faust II“)*. – Prof. Dr. Elisabeth Décultot (Paris, Halle): *Kunst als
 historisches Subjekt. Winckelmanns „Geschichte der Kunst des Altertums“*. – Prof. Dr.
 W. Daniel Wilson (London): „*Der Faustische Pakt. Goethe und die Goethe-
 Gesellschaft im Dritten Reich*“ (Buchvorstellung). – Lesungen: *Textor versus Göthé*
 mit Prof. Dr. Michael Stolleis, Prof. Dr. Anne Bohnenkamp-Renken; Lesung: Michael
 Quast, Katerina Zermankova (alle Frankfurt a. M.). – Sigrid Damm (Berlin):
 „*Sommerregen der Liebe. Goethe und Frau von Stein*“. – Liederabende: *Verklärte
 Nacht. Vertonungen nach Gedichten von Richard Dehmel* (Samantha Gaul, Sopran;
 Theodore Browne, Tenor; Götz Payer, Klavier). – „*Der Mann ist persönlich, das Weib
 typisch*“ (*Ricarda Huch*) (Emma Moore, Sopran; Sofia Pavone, Mezzosopran;
 Katsuhisa Mori, Klavier). – *Sehnsucht nach der Waldgegend mit Vertonungen von
 Franz Schubert, Robert Schumann, Hugo Wolf u. a.* (Jennifer Kreßmann, Sopran;
 Katharina Magiera, Alt; Hedayet Djeddikar, Klavier). – „*Dir zu eröffnen mein Herz*“.
Liebesgedichte von Goethe (Ekaterina Aleksandrova, Mezzosopran; Ludwig
 Mittelhammer, Bariton; Hilko Dumno, Klavier). – „*Maikäfer, flieg*“. *Zum
 Weltkriegsende am 11. November 1918* (Marie Seidler, Mezzosopran; Sebastian
 Geyer, Bariton; Hilko Dumno, Klavier). – Goethe-Festwoche *Goethe und die Musik*:
 Eröffnung: Podiumsgespräch mit Prof. Dr. Peter Gülke (Weimar), Prof. Dr. Friederike
 Wißmann, Gordon Kampe (beide Berlin), Moderation: Julia Cloot (Bad Homburg),
 Musik: *Ensemble Modern*, Beethoven: Uraufführung *lichtverzwickt* von Gordon
 Kampe. – Andreas Martin (Barcelona): *Musik in Goethes Elternhaus* (Vortrag und

Lautenspiel). – Ulrike und Prof. Dr. Udo Ebert (Jena): *Goethe und Felix Mendelssohn Bartholdy* (Vortrag mit Musik und Bildern). – Prof. Dr. Norbert Miller (Berlin), Prof. Dr. Thomas Betzwieser (Frankfurt a. M.): *Goethe und Beethoven* (Podiumsgespräch mit Musikbeispielen). – *Familie Goethe und die Musik. Musikalische Führungen durch das Goethe-Haus* mit Dr. Doris Schumacher und Cristina Szilly (Goethe-Haus). – *Goethe und Zelter* mit Katharina Magiera (Alt), Dr. Rüdiger Volhard, Klavier) und Prof. Dr. Anne Bohnenkamp-Renken (Texte und Gespräch). – *Szenen aus Goethes „Faust“ von Schubert bis Schumann* (Gerold Huber, Klavier; Ruth Ziesak, Sopran; Raoul Steffani, Bariton; Julian Orlishausen, Tenor; Moderation: Prof. Dr. Dr. h. c. Dieter Borchmeyer). – Sonstiges: *Freya*, in Kooperation mit der Freya-von-Moltke-Stiftung für das Neue Kreisau (Filmvorführung). – *Büchner und die Romantik* (internationale Tagung; Leitung: Prof. Dr. Burghard Dedner, Marburg), Prof. Dr. Roland Borgards (Frankfurt a. M.), in Kooperation mit der Büchner-Forschungsstelle und der Goethe-Universität Frankfurt a. M. – *Nacht der Museen: Persische Musik und Lyrik, Führungen*. – *Feiern zu Goethes Geburtstag: Eröffnung der Charlotte-von-Stein-Ausstellung, Liedvortrag: Hans Christoph Begemann, Bariton; Hilko Dumno, Klavier*. – *Rundgang Auf Hölderlins Spuren durch Frankfurt* mit Reinhard Pabst. – *Das Deutsche Literaturarchiv in Marbach (Exkursion)*. – *Sonderführungen zum Thema Schopenhauer und der „romantische“ Goethe* mit Dr. Thomas Regehly (Frankfurt a. M.).

Goethe-Museum Düsseldorf

Anton-und-Katharina-Kippenberg-Stiftung

Direktor des Goethe-Museums und Vorstand der Anton-und-Katharina-Kippenberg-Stiftung: Prof. Dr. Christof Wingertzahn, Goethe-Museum, Schloss Jägerhof, Jacobistr. 2, 40211 Düsseldorf. – Prof. Dr. Heinz Rölleke (Wuppertal): *Zwei Märchen Philipp Otto Runges in der Sammlung der Brüder Grimm: „Vom Machandelbaum“ und „Vom Fischer und seiner Frau“*. – Bernd Desinger (Düsseldorf): *„Arthurs Entführung“* (Lesung). – Heinrich Spohr (Düsseldorf): *„Das Düsseldorfer Rheinisch“*. *Artig vorgetragen und mit bildhaften Wendungen gespickt* (Lesung). – Prof. Dr. Bernd Witte (Düsseldorf): *Spinoza, Jacobi, Goethe. Pempelfort als Erinnerungsort der deutschen Klassik*. – *„Taten des Lichts“*. *Mack & Goethe* (Ausstellungseröffnung mit

Vorträgen und Musik). – Prof. Dr. Christof Wingertszahn (Düsseldorf): *„Käme ich nach England hinüber, ich würde kein Fremder seyn“*. Goethe und Großbritannien. – Prof. Dr. Johannes Grebe-Ellis (Wuppertal): *Goethes Farbenlehre aus der Sicht der heutigen Physik*. – Dr. Barbara Steingießer (Meerbusch): *„Taten des Lichts“*. Mack und Goethe. – Prof. Dr. Hartmut Böhme (Hamburg): *Goethe, Ovid und Heinz Mack. Über Formen und Formwandel*. – PD Dr. Eckhart Bendin (Dresden), Philipp Röhe Hansen (Schlichting): *Goethes Farbenlehre. Anspruch und Diskurs*. – Düsseldorf Nacht der Museen 2018 (Führungen, Vorträge, Aktionen). – Prof. Dr. Herbert Zeman (Wien) mit Karoline Pilcz (Sopran) und Julius Zeman (Klavier): *„Nur nicht lesen! Immer singen!“*. Mädchengestalten Goethes in Vertonungen von Ludwig van Beethoven, Wenzel Johann Tomaschek und Franz Schubert (Vortrag mit Musik). – Dr. Stephan Geiger (Konstanz): *„Eintauchen in diese fremde Schönheit“*. Inspiration Orient bei Heinz Mack. – Prof. Dr. Gernot Böhme (Darmstadt): *Licht am Werk. Licht-Ästhetik bei Goethe und Mack*. – Prof. Dr. Julius Schoeps (Potsdam): *Goethe und die Juden*. – Prof. Dr. Dr. Christoph Cremer (Heidelberg): *Goethes Farbenlehre und die moderne Optik*. – Prof. Dr. Anke Bosse (Klagenfurt): *Die Inspiration „Orient“ bei Johann Wolfgang von Goethe*. – Dr. Herbert Schmidt (Düsseldorf): *„Die Goethes in Weimar. Verfall einer Familie. Eine Chronik“* (Buchvorstellung). – *Jüdische Künstler in jiddischen Büchern und Zeitschriften. Russische Künstler aus der Sammlung LS des Van-Abbe-Museums Eindhoven* (Ausstellungseröffnung in Kooperation mit dem Institut für Jüdische Studien und dem Institut für Kunstgeschichte der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf). – Prof. Dr. Efrat Gal-Ed (Düsseldorf): *Jiddischland. Verheißung einer Zugehörigkeit*. – Prof. Dr. Peter Goßens (Bochum): *Die ‚Welt der Weltliteratur‘ und die Schriftsteller der Gegenwart*. – Marie-Curie-Gymnasium Düsseldorf: *Verwandlung* (Konzert). – *Goethe-Sommerfest zum 269. Dichtergeburtstag* (Vorträge und Schauspiel). – *„Taten des Lichts“*. Mack & Goethe (Buchvorstellung mit Redebeiträgen und Musik). – *Rumänische Trachten aus der Sammlung des Dorfmuseums Dimitrie Gusti* (Ausstellungseröffnung in Kooperation mit dem Deutsch-Rumänischen Kulturverein Atheneum e. V.); Hildegard Bergel Boettcher (Gesang), Hans Bergel (Autor): *Hundert Jahre modernes Rumänien* (Konzert und Lesung). – Dr. Andreas Platthaus (Frankfurt a. M.): *„Sein Weg ist durch Flammen und Rauch gekennzeichnet“*. Goethe und das Feuer. – Iiro Rantala (Piano), Ulf Wakenius (Gitarre): *Jazz im Goethe-Museum*. – Markus Schönewolf mit Catriona Böhme (Viola Campanula) und Jie Zhou (Harfe): *Glockenblumengesänge*

(Uraufführung) als „neue Harmonie“ für Viola Campanula und Harfe (Konzert). – Dr. Dr. h. c. mult. Manfred Osten (Bonn): *Goethe und die Glockenblume. Zur Aktualität des Goethe'schen Wahrheitsbegriffs von Kunst und Natur*. – Prof. Dr. W. Daniel Wilson (London): *Weltmission. Goethe-Bilder und die Goethe-Gesellschaft im Dritten Reich*. – düsselGOLD: *Die eigene Handschrift* (Ausstellungseröffnung). – Prof. Dr. Gertrude Cepl-Kaufmann (Düsseldorf): *Politisches Schreiben und allegorisches Erzählen als Erkenntnismodelle. Literatur in den 1980ern*. – Klavierkonzert mit Gedichten von Goethe in Verbindung mit dem Klavierstudio Koyama (Konzert). – Jacek Klimkiewicz, Hideko Kobayashi (Viola), Yan Vaigot (Violoncello) und Catherine Vickers (Klavier): *Zauberlehrling. Der große Meister und sein brillanter Schüler. Jubiläumskonzert zum 240. Geburtstag von Johann Nepomuk Hummel* (Konzert). – Christian Liedtke (Düsseldorf): *„Das Bier in Weimar ist wirklich gut“*. *Heinrich Heine und Goethe*. – Prof. Dr. Heinrich Detering (Göttingen): *„Die schöne Geschichte und Gotteserfindung“*. *Abraham in Thomas Manns Joseph-Roman*. – Prof. Dr. Stefan Keppler-Tasaki (Tokio): *Goethe, der Japaner. Zen, Film, Manga*.

Casa di Goethe Rom (gegr. 1997)

Leiterin: Dr. Maria Gazzetti, Via del Corso 18, 00186 Rom. – Ausstellungen: *Farbenlieder. Hans Werner Henze (1926-2012)*. – *Robert Gschwantner. La cascata e il lago. Eine Grand Tour in Bildern und Objekten*. – *Beuys: Italienische Reisen*. – – Vorträge: internationale Vorlesungsreihe 2017/2018 *Johann Joachim Winckelmann (1717-1768). Ein europäisches Rezeptionsphänomen / fenomeno europeo della ricezione* (in Kooperation mit dem Deutschen Archäologischen Institut und der Humboldt-Universität zu Berlin). – Dr. Michael Knoche (Weimar): *Die Geschäfte der Weimarer Bibliothek unter Goethes Oberaufsicht um 1800*. – Prof. Dr. Dr. h. c. Ansgar Nünning (Gießen): *Wert und Wissen der Literatur als Ressourcen der Resilienz. Europäische Kulturen als Erzähl- und Wertegemeinschaften*. – Dr. Gerrit Walczak (Berlin): *Kopflös in Rom, brotlos in Weimar. Aus den Erinnerungen des Malers Alexander Macco (1767-1846)*. – Martin Mosebach (Frankfurt a. M.), Stefano Patti (Rom): *„Wiedersehen in Rom – Arrivederci a Roma“* (Lesung aus einem unveröffentlichten Text). – – Buchvorstellungen: Prof. Dr. Pierluigi Panza (Mailand), Prof. Dr. Marcello Barbanera (Rom): *„Museo Piranesi“*. – Enrico Ganni (Turin),

Lorenzo Profita (Rom): „*J. W. Goethe. Dalla mia vita. Poesia e verità*”. – – Musik und
Lesung: Maria Loanda Gloriani, Michele Zaccharia, Marco Minà (alle Rom): *Ingeborg
Bachmann / Hans Werner Henze: Lettere di un'amicizia*.